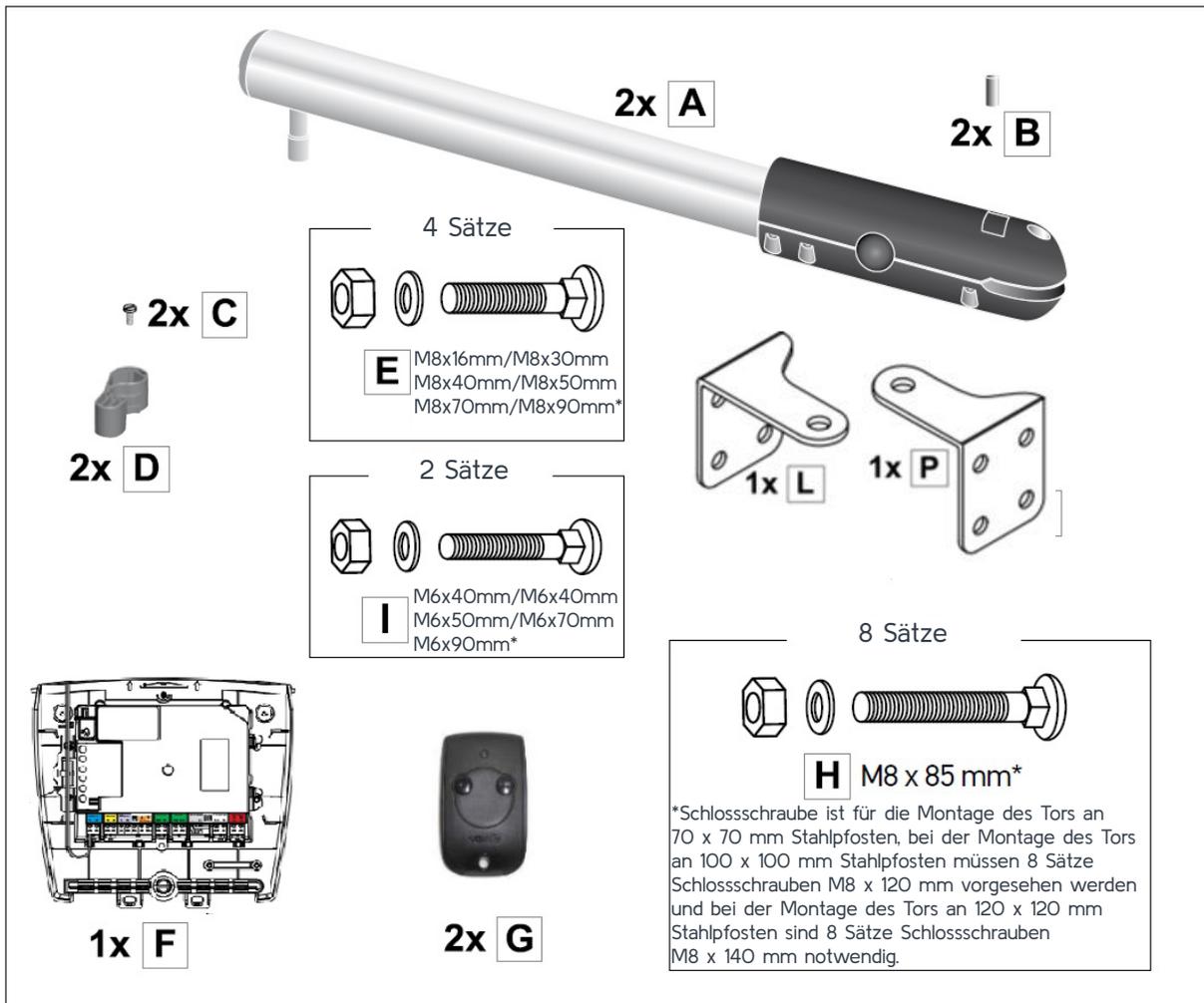


Betriebshandbuch

Elektrisches Zauntor
EASY WAY PACK 201

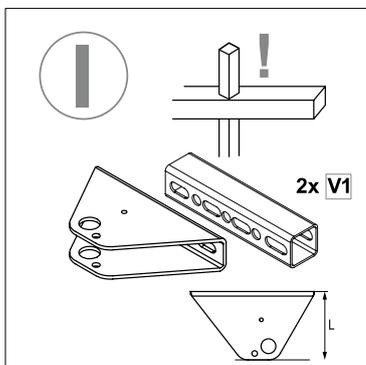
ELEKTRISCHES ZAUNTOR EASY WAY PACK 201



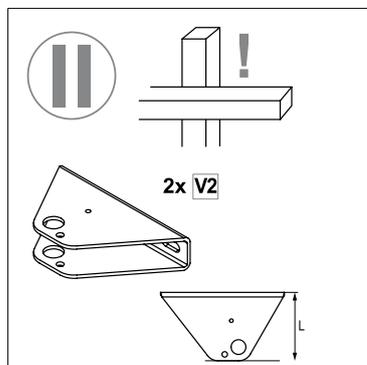
*Abhängig vom System.



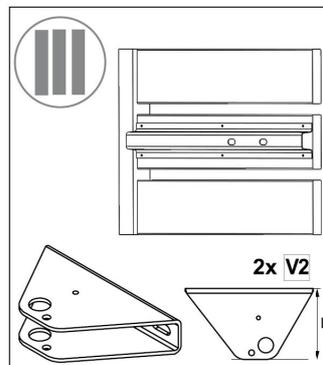
Ein an verschiedene Modelle angepasstes Verbindungsstück ist enthalten.



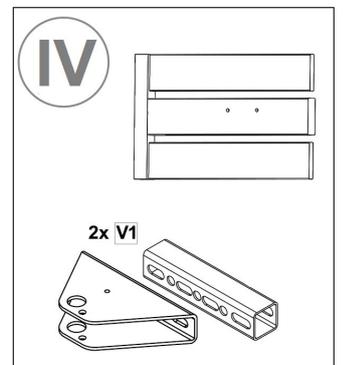
Die Latte geht durch den Zwischenstab - Halterung mit Abstandshalter



Die Latte ist mit der Front des Zwischenstabs verschweißt - Halterung ohne Abstandshalter



Befestigung mittels eines Profils, das die Latte verstärkt - Halterung ohne Abstand



Befestigung direkt an die Latte - Halterung mit Abstandshalter

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	5	Erkennung eines Hindernisses	35
		Benutzerschulung	35
Sicherheitshinweise	6		
Informationen zur Batterie	7	Erweiterte Einstellungen	35
Recycling und Entsorgung des genutzten Geräts	7	Teilöffnung für Fußgänger	35
Konformität	7	Automatisches Schließen	37
Risikovermeidung	7	Programmierung der Fernbedienungen	39
Bestimmung der Gefahrenbereiche	7	Vorstellung der Fernbedienungen	39
		Hinzufügung einer Fernbedienung	40
Vorkehrungen zur Beseitigung von Risiken	8		
		Verkabelung der Zubehör	41
Produktvorstellung	9	Fotozellen / Tor Intelligate	41
Technische Daten	9	Orangefarbenes Licht (Option)	42
Abmessungen und maximales Gewicht der Flügel	10	Akku (Option)	43
Maximaler Öffnungswinkel	10	Unabhängige Antenne (Option)	44
Abmessungen der Antriebe und des Steuermoduls (mm)	10	Video-Türsprechanlage (Option)	44
Eingebauter Öffnungsbegrenzer	10	Schlüsselschalter (Option)	45
		Zonenbeleuchtung (Option)	45
Vorbereitung zur Montage	11	Solarstromversorgung (Option)	45
Stellen, die vor der Montage zu überprüfen sind	11	Unterstützung bei der Störungsbeseitigung	46
Notwendige Werkzeuge	12	Technische Unterstützung	46
Vorläufige Elektroinstallation	13	Austausch der Batterien in der Fernbedienung	46
Stromversorgung	13	Löschen von Einstellungen	46
Vorbereitung der Verbindungsstücke	14	Sperren / Entsperren der Antriebe	47
		Diagnostik	48
Montage der Automatik	16		
Vorbereitung des Tors	16		
Elektrischer Anschluss	27		
Schritte	27		
Position des Schaltkastens auf dem Pfosten	27		
Montage des Steuermoduls	27		
Position des Schaltkastens auf dem Pfosten	27		
Befestigung des Schaltkastens am Pfosten	28		
Anschluss von Antrieben	29		
Anschluss von zwei Servomotoren	30		
Stromanschluss	30		
Inbetriebnahme und Standardbetrieb	32		
Schritte	32		
Erläuterung der Symbole	32		
Betriebsarten der Fernbedienung	32		
Einschalten der Stromversorgung der Anlage	33		
Automatisches Lernen der Torbewegung	33		
Einstellung des Standby-/Aktiv-Modus des elektronischen Steuerungssystems	34		
Vollöffnung und Schließen des Tors	34		

Einleitung

POLARGOS ist ein polnischer Hersteller von Grundstück- sowie industriellen Zäunen und anderen Stahlprodukten, der seit 1994 auf dem Markt tätig ist.

Langjährige Erfahrung sowie Produktions- und Marketingmöglichkeiten lassen POLARGOS Produkte schaffen, die immer mehr Anhänger nicht nur in Polen, sondern auch im Ausland finden.

Ziel des Unternehmens ist es, den Markt mit Produkten zu versorgen, die sowohl den höchsten Standards der Verarbeitung als auch den hohen Erwartungen des Kunden an die Ästhetik und die vorherrschende „Mode“ auf dem Zaunmarkt gerecht werden.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Entscheidung für **EASY WAY PACK 201 und Intelligate**. Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig bevor Sie mit der Montage anfangen.

TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG:

HOTLINE: 0 801 377 199*

*Gebühr wie für Ortsgespräche

EASY WAY PACK 201 und Connexoon RTS hergestellt von Somfy für POLARGOS

Sicherheitshinweise

Lesen Sie unbedingt alle Informationen in diesem Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie mit der Montage des Produkts anfangen. Beachten Sie unbedingt diese Richtlinien und bewahren Sie dieses Dokument während der gesamten Lebensdauer des Produkts auf.

Die Nichtbeachtung der Montagehinweise kann zu schweren Personen- oder Sachschäden führen. POLARGOS haftet in solchen Fällen nicht.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung oder mangels Wissens benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten die Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Achten Sie darauf, dass Kinder nicht mit feststehenden Bedienelementen spielen. Montieren Sie die Fernbedienungssender außerhalb der Reichweite von Kindern.

Achten Sie bei Verwendung des nicht verriegelten Schalters*** darauf, dass sich andere Personen in einem angemessenen Abstand zum Tor befinden.

Während der Reinigungs- oder anderen Wartungsarbeiten trennen Sie die Stromversorgung vom Gerät, wenn das Gerät automatisch gesteuert ist.

Prüfen Sie vor der Montage des Antriebs, ob der angetriebene Teil in gutem Zustand ist, ordnungsgemäß ausgewuchtet wurde und richtig öffnet und schließt.

Achten Sie auf einen ausreichenden Abstand der Zone zwischen dem angetriebenen Teil und benachbarten festen Teilen wegen der mit der Bewegung des angetriebenen Teils beim Öffnen verbundenen Gefahr (Quetschen, Schneiden, Einklemmen).

Beobachten Sie das Tor während der Bewegung.

Alle nicht verriegelten Schalter*** müssen sich an einer Stelle befinden, von der aus das antreibende Teil direkt sichtbar ist, jedoch in ausreichendem Abstand zu den beweglichen Teilen. Sie müssen in einer Höhe von mindestens 1,5 m an einem Ort installiert werden, an dem sie nicht allgemein zugänglich sind, mit Ausnahme von Schaltern, die einen Schlüssel benötigen.

Halten Sie an der Rückseite jedes Flügels einen Abstand von 500 mm ein, wenn das Tor vollständig geöffnet ist.

Entsorgen Sie das Altgerät oder verbrauchte Akkus nicht mit dem Hausmüll. Der Benutzer ist verpflichtet, alle gebrauchten elektronischen und elektrischen Geräte zur Wiederverwertung an einer speziellen Sammelstelle abzugeben.



POLARGOS erklärt hiermit, dass dieses Produkt mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG konform ist. Die Konformitätserklärung finden Sie unter www.polargos.pl. Das Produkt ist für den Einsatz in der Europäischen Union und in der Schweiz zugelassen.



*** Beispiel: Türsprechanlage, Schlüsselschalter, Panel mit digitalem Code, etc.



Prüfen Sie jeden Monat:

- **Anlage auf Anzeichen von Verschleiß oder Schäden an Kabeln oder Befestigungselementen.**
- **ob die Antriebseinheit die Richtung ändert, wenn das Tor auf ein Hindernis mit einer Größe von 50 mm trifft, was der halben Höhe des Torflügels entspricht.**

Verwenden Sie die Antriebseinheit nicht, wenn sie repariert oder eingestellt werden muss. Tore in schlechtem Zustand müssen repariert, verstärkt oder sogar ausgetauscht werden.

Verwenden Sie für Wartung und Reparatur nur Originalteile.

Jegliche technische, elektronische oder mechanische Veränderung innerhalb der Antriebseinheit bedarf der Zustimmung des technischen Supports von POLARGOS.

Wenn die Anlage mit Fotozellen und/oder orangefarbenem Licht ausgestattet ist, müssen die Optik der Fotozellen und das orange Licht systematisch gereinigt werden.

Informationen zur Batterie



Lassen Sie Batterien / Knopfzellen/ Akkus nicht in der Reichweite von Kindern liegen. Bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Es besteht die Gefahr des Verschluckens dieser Elemente durch Kinder oder Haustiere. Es besteht Lebensgefahr! Wenn solche Situation trotz allem eintritt, sollten Sie sofort Ihren Arzt kontaktieren oder ein Krankenhaus aufsuchen. Achten Sie darauf, dass Sie die Batterien nicht kurzschließen, ins Feuer werfen oder aufladen. Es besteht Explosionsgefahr.

Recycling und Entsorgung des genutzten Geräts

Der Akku, falls er eingebaut wurde, sollte aus der Antriebseinheit entfernt werden, bevor er zur Entsorgung eingeschickt wird.



Entsorgen Sie verbrauchte Fernbedienungsbatterien oder den Akku, falls vorhanden, nicht mit dem Hausmüll. Sie sind an einer speziellen Sammelstelle zur Wiederverwertung abzugeben.



Entsorgen Sie die außer Betrieb gesetzte Antriebseinheit nicht mit dem Hausmüll. Eine solche Antriebseinheit sollte an ihren Vertreter oder an den von der Gemeinde zur Verfügung gestellten selektiven Abfallsammelstellen übergeben werden.

Konformität



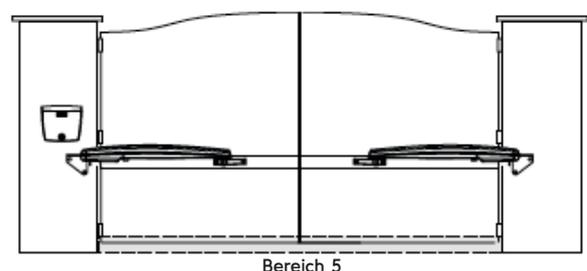
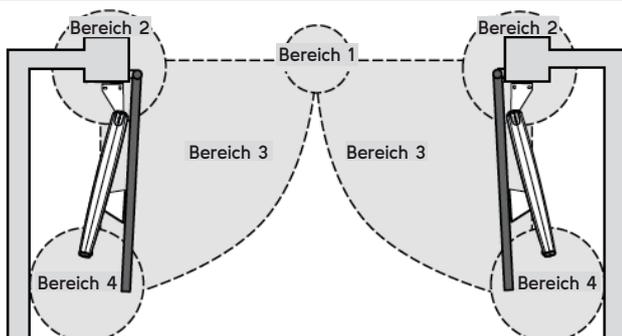
POLARGOS erklärt hiermit, dass das in diesem Handbuch beschriebene Produkt bei bestimmungsgemäßen Gebrauch die grundlegenden Anforderungen der anwendbaren europäischen Richtlinien, insbesondere der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und der Funkanlagenrichtlinie 2014/53/EU, erfüllt.

Der vollständige Text der EG-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.somfy.com/ce.

Antoine CREZE, Konformität-Manager, Cluses

Risikovermeidung

Bestimmung der Gefahrenbereiche



Vorkehrungen zur Beseitigung von Risiken

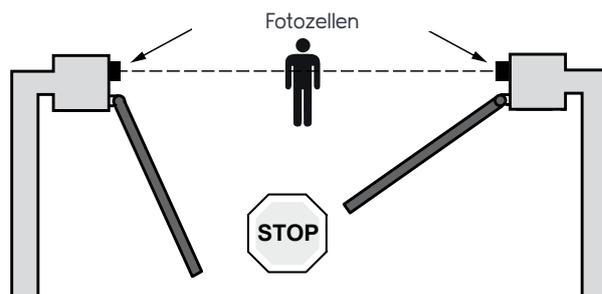
BEREICH 1

Stoß- und Quetschgefahr



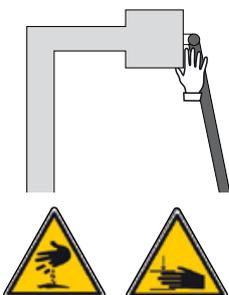
Lösung:

System zur Erkennung der Hindernisse innerhalb des Antriebs Fotozellen



BEREICH 2

Quetsch- und Schnittgefahr für Hände

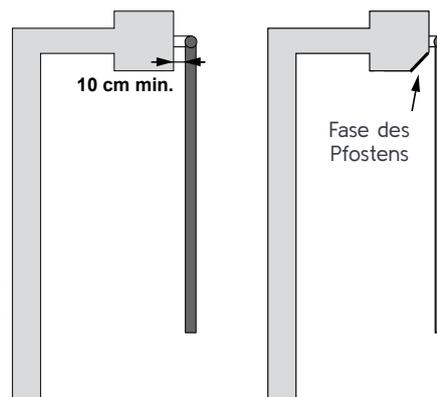


Lösung:

Wenn die Anlage über die Fase des Pfostens verfügt:

-Lassen Sie einen Mindestabstand von 10 cm zwischen dem Flügel und dem Pfosten/der Wand

-Schneiden Sie die Ecke des Pfostens, ohne seine Konstruktion zu beeinträchtigen (betrifft Betonpfosten)



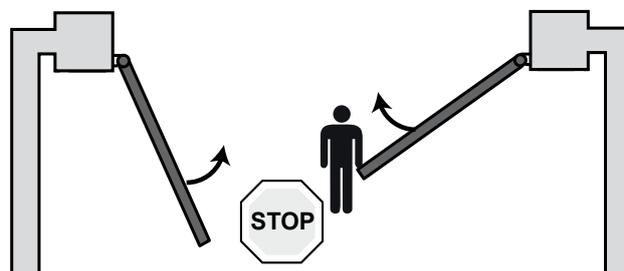
BEREICH 3

Stoßgefahr



Lösung:

System zur Erkennung der Hindernisse innerhalb des Antriebs



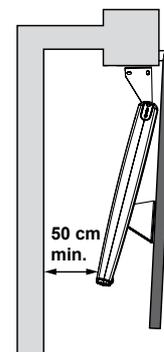
BEREICH 4

Einklemmungs- und Quetschgefahr



Lösung:

System zur Erkennung der Hindernisse innerhalb des Antriebes. Wenn die Gefahr besteht, dass der Benutzer im Bereich zwischen den Torflügeln und den umgebenden festen Elementen eingeklemmt wird, lassen Sie einen Mindestabstand von 50 cm zwischen den Flügeln und den festen Elementen.



BEREICH 5

Fußverletzungsrisiko



Lösung:

Wenn sich zwischen dem unteren Teil der Torflügel und dem Boden ein für Füße gefährlicher Bereich befindet, lassen Sie einen Abstand von mindestens 12 cm oder maximal 5 mm zwischen dem unteren Teil der Flügel und dem Boden.



Produktvorstellung

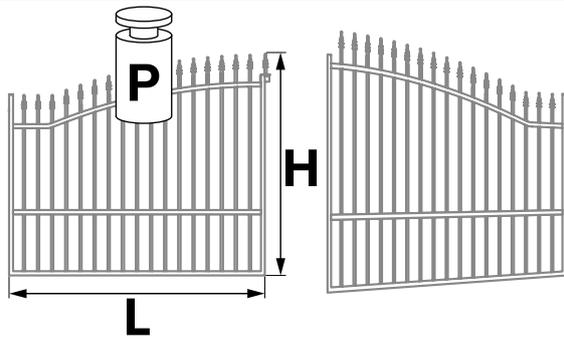
Dieses Produkt ist für Tore in Einfamilienhäusern vorgesehen.

Technische Daten

Typ	EASY WAY 201
Stromversorgung	230 V~ / Solaranlage 24 V
Typ des Antriebs	24 V
Kraft des Antriebs	120 W
Max. Stromverbrauch (mit Beleuchtung des Bereiches des Tors)	600W
Stromverbrauch im Standby-Modus	3 W (ohne Zubehör)
Durchschnittliche tägliche Anzahl von Arbeitszyklen	20 Zyklen täglich; 10 Zyklen täglich bei der Solarversorgung
Öffnungszeit *	min. 20 s für 90°
Automatische Hinderniserkennung	Gemäß der Norm EN 12 453 (Anhang A)
Betriebstemperatur	von - 20 °C bis + 60 °C
Thermischer Schutz	Ja
Schutzklasse	IP 44
Eingebauter Funkempfänger	Ja
Fernbedienungen:	
• Funkfrequenz	433,42 MHz
• Reichweite	≈ 30 m
• Anzahl der Speichereinstellungen	16
Mögliche Anschlüsse:	
• Ausgang für das orangefarbene Licht	Blinken, 24 V, 10 W
• Ausgang für Bereichsbeleuchtung, Klemme mit einer max. Stromversorgung	von 500 W (bei 230 V~) max. 24 V - 25 W (bei Solarversorgung)
• Ausgang für Stromversorgung der Zubehöre	24 Vdc / 200 mA
• Eingang für Ersatzakku	Ja (ausschließlich bei 230 V)
• Eingang für Fotozellen	Ja
• Steuereingang - potentialfreier Kontakt	Ja
• Eingebaute Antenne	Ja

* Öffnungszeit kann in Abhängigkeit von den Torparametern variieren.

Abmessungen und maximales Gewicht der Flügel



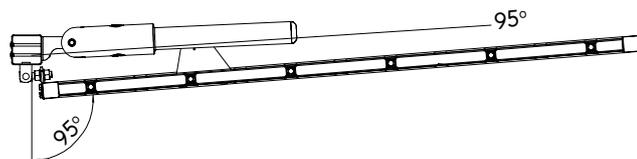
EASY WAY PACK 201	
P	250 kg
H	2,00 m
L	2,50 m



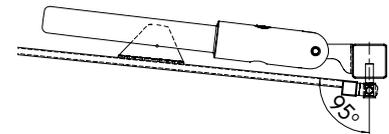
Die Breite jedes Flügels soll zwischen 1 m und dem „L“-Wert liegen.

Maximaler Öffnungswinkel

für Scharniere, die seitlich an dem Pfosten montiert sind

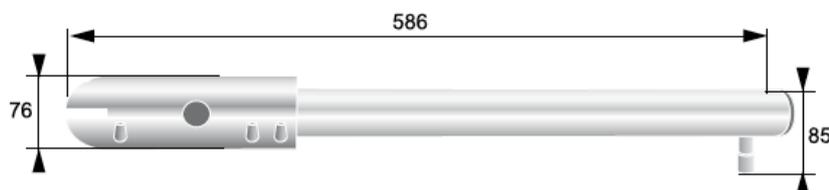


für Standardscharniere



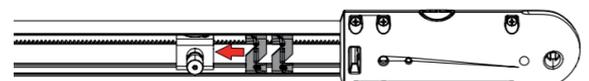
- Der Öffnungswinkel des Tors sollte zwischen 85 und 95 Grad liegen.
- Der Öffnungswinkel der beiden Torflügel sollte gleich sein.
- Der Öffnungswinkel muss über die in den Antrieb eingebauten Begrenzer bestimmt sein.

Abmessungen der Antriebe und des Steuermoduls (mm)



Eingebauter Öffnungsbegrenzer

Mit dem Begrenzer können Sie den maximalen Öffnungswinkel des Tors einstellen, ohne die Begrenzer am Boden anzubringen.

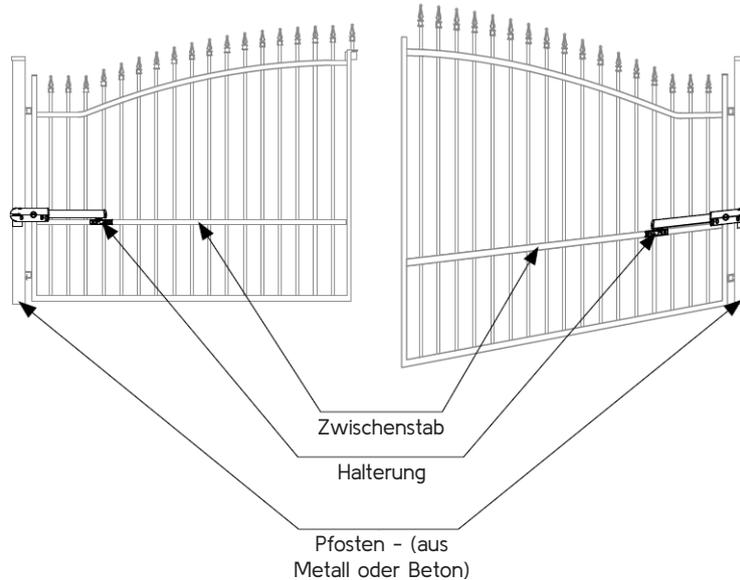


Vorbereitung zur Montage

Stellen, die vor der Montage zu überprüfen sind

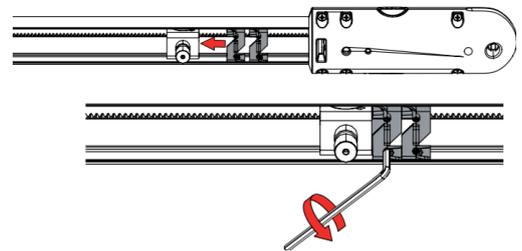
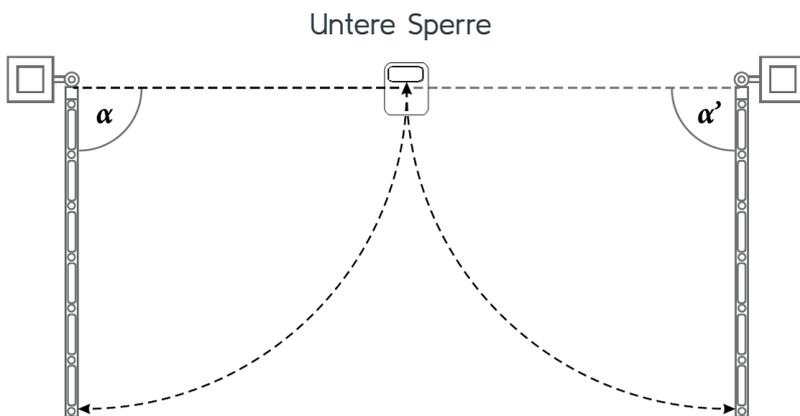
- **Überprüfung des Tores**

Das Tor ist in gutem technischem Zustand: es öffnet und schließt ohne Kraftaufwand. Das Tor bleibt während des gesamten Schiebezyklus in der horizontalen Position. Es öffnet nach innen.



- **Überprüfung der Pfosten**

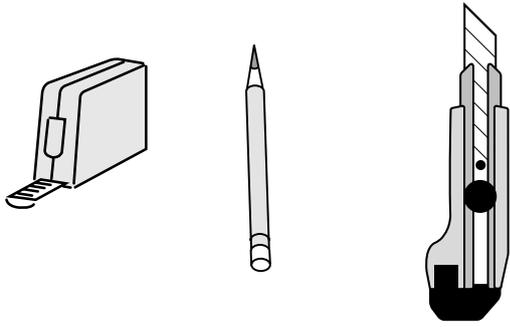
Die Pfosten müssen mindestens 70 mm breit sein. Ist dies nicht der Fall, kann ein Umbau erforderlich sein, um sicherzustellen, dass die Ecke richtig sitzt und befestigt ist.



- Stellen Sie die Begrenzer auf den gewünschten Öffnungswinkel des Tores ein. Der Winkel sollte zwischen 85-95° liegen. Der Öffnungswinkel der beiden Flügel sollte gleich sein $\alpha = \alpha'$.

Wenn der Winkel über 95 Grad eingestellt wird, besteht die Gefahr von Fehlfunktionen, Schäden an der Elektronik oder den Scharnieren.

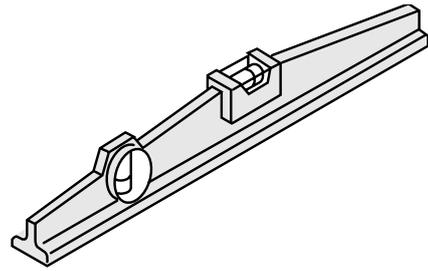
Notwendige Werkzeuge



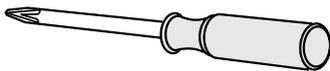
Messstab

Bleistift

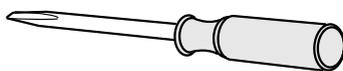
kleines Messer



Richtwaage



Kreuzschraubendreher



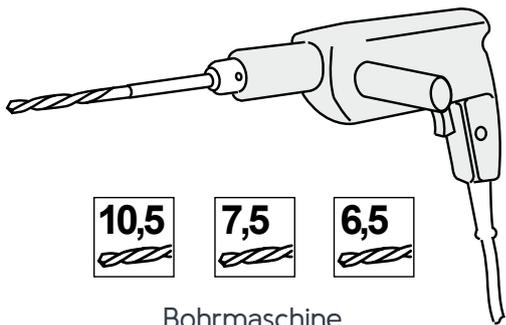
Flachschraubendreher



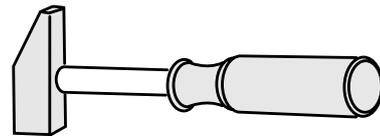
Flachschlüssel 13



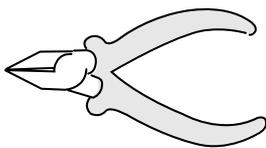
Flachschlüssel 17



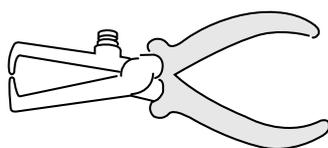
Bohrmaschine



Hammer



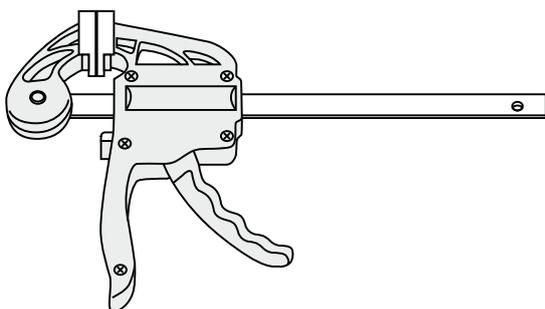
Zange



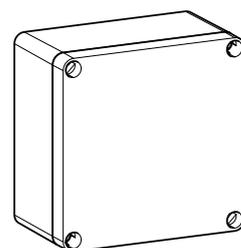
Zange zur Entfernung
der Isolierung



Steckschlüssel 13 und 10



Klemme



Verteilerdose

Vorläufige Elektroinstallation

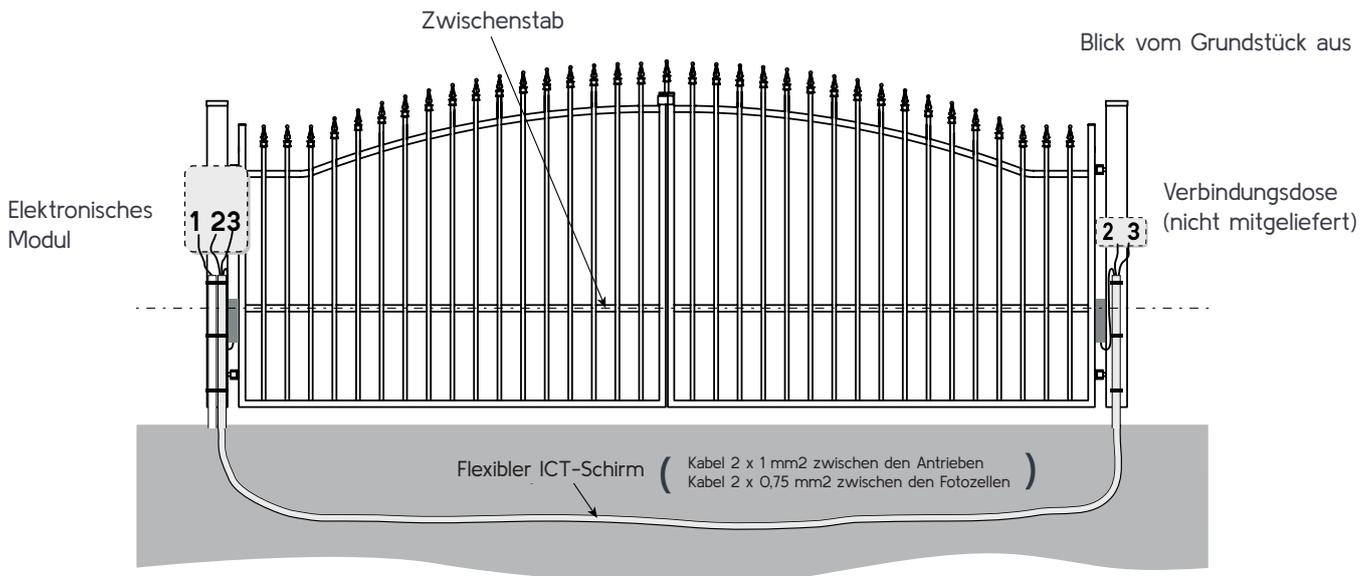
Um den Torantrieb zu montieren, müssen Sie:

- die 230-V-Spannungsversorgung an einem der Posten so nah wie möglich am Antrieb anschließen.
- Die Pfosten mit dem nicht mitgelieferten Kabel 2 x 1 mm² miteinander verbinden.

Zuvor muss eine IP55-Abzweigdose vorgesehen werden, um die Verbindung zwischen dem Kabel, das aus dem Antrieb ausgeht, und der Verlängerung, die in das Steuermodul eingeht, zu schützen.

Sehen Sie für erdverlegte Kabel einen orangefarbenen ICT-Schirm Ø 25 mm vor.

Wenn es nicht möglich ist, die Kabel zwischen den Pfosten unterirdisch zu verlegen, verwenden Sie eine Durchgangsleitung, die das Durchfahren von Fahrzeugen aushält.



Die Verwendung von Kabeln mit einem kleineren Querschnitt als im Handbuch angegeben kann zu Spannungsabfällen führen, die mit einem fehlerhaften Betrieb der Motoren verbunden sind.

1. Spannungsversorgung: Kabel 3 x 1,5 mm² für den Außeneinsatz
2. Verbindung 24V zwischen zwei Antrieben 2 x 1 mm²
3. Verbindung zwischen den Fotozellen: 2 x 0,75 mm²

Stromversorgung

Um die Funktionsfähigkeit des Toröffners zu gewährleisten, muss eine 230 V - 50 Hz Stromversorgung an das Tor angeschlossen werden.

Die elektrische Leitung muss:

- Nur für den Türöffner geeignet sein.
- Folgendermaßen gesichert sein:
 - durch eine Sicherung oder einen 10-A-Selbstschalter,
 - durch einen Fehlerstromschutzschalter (30 mA).
- gemäß den Sicherheitsnormen

für Elektroinstallationen im Land der Verwendung montiert sein. Es muss eine mehrpolige Netztrennung vorgesehen werden:

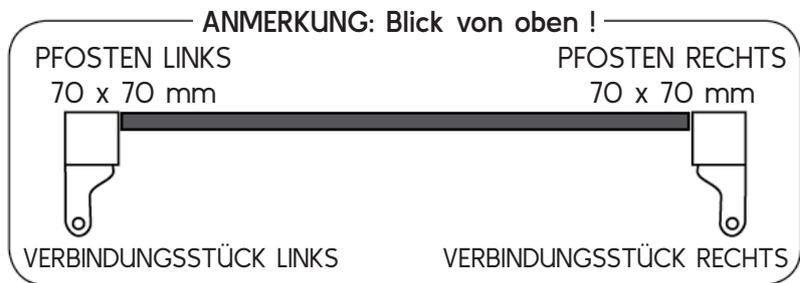
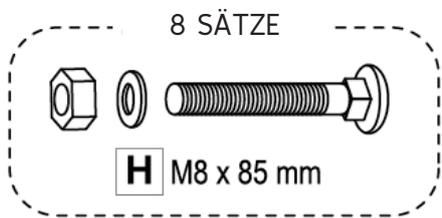
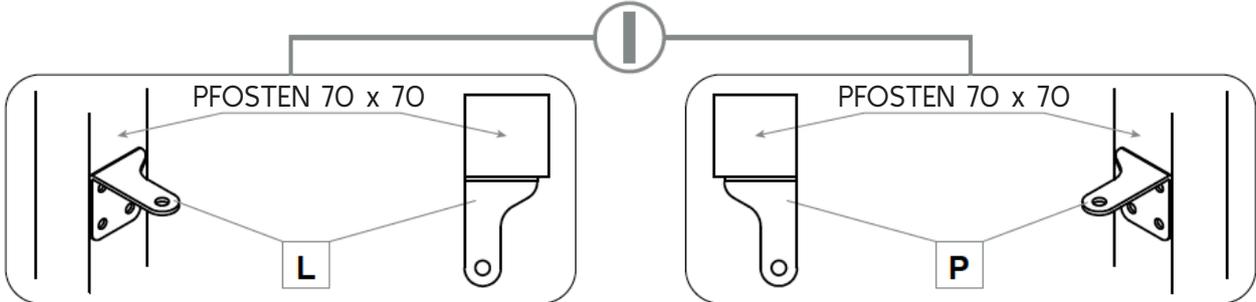
- bei Anwendung eines Netzkabels mit einem Stecker,
- oder durch einen Schalter, der einen Kontaktabstand von mindestens 3 mm in jedem Pol ermöglicht (gemäß EN 60335-1).

Es wird empfohlen, einen Blitzstromableiter zu installieren (maximale Restspannung 2 kV).

Vorbereitung der Verbindungsstücke

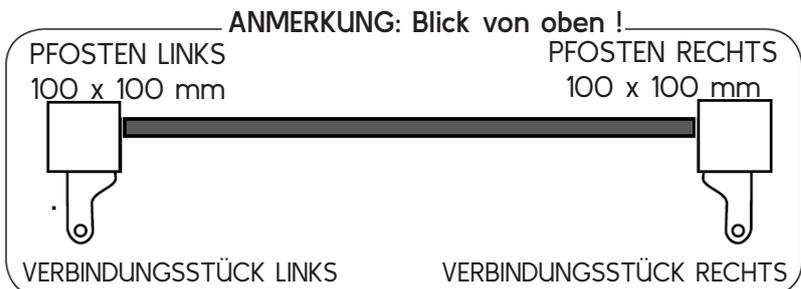
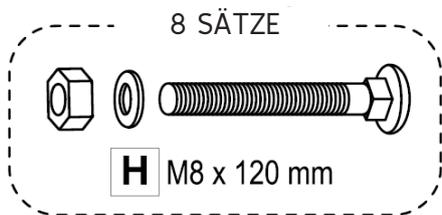
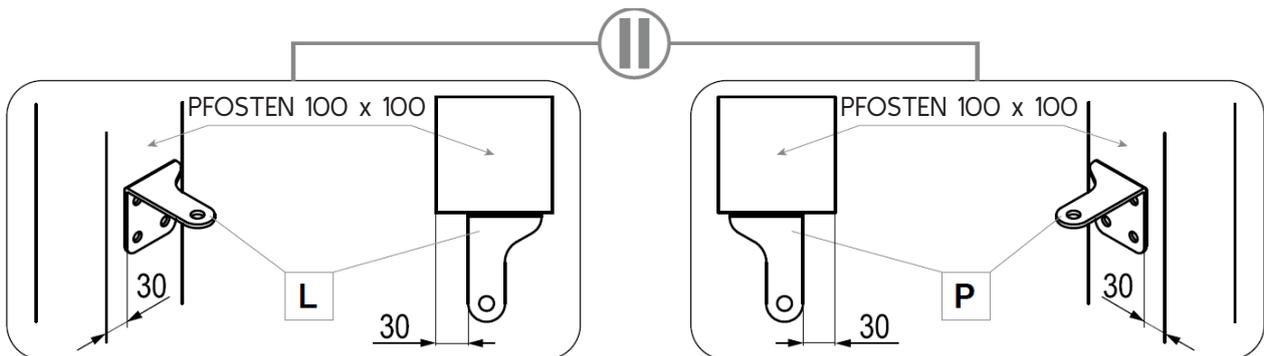
In dem Fall **I** sind die im Bausatz enthaltenen Schlossschrauben M8 x 85 mm zu verwenden.

ANMERKUNG: Blick vom Grundstück aus!



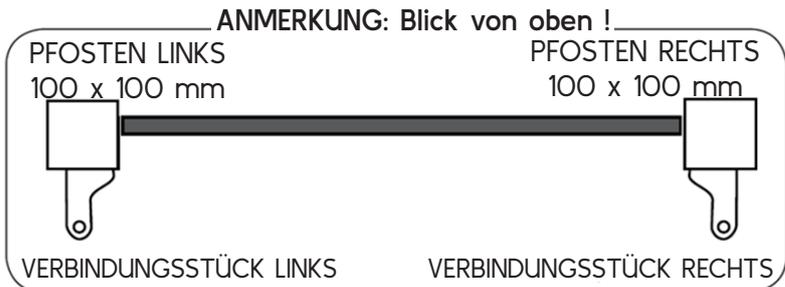
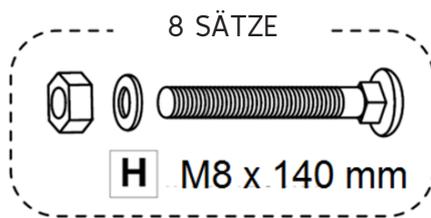
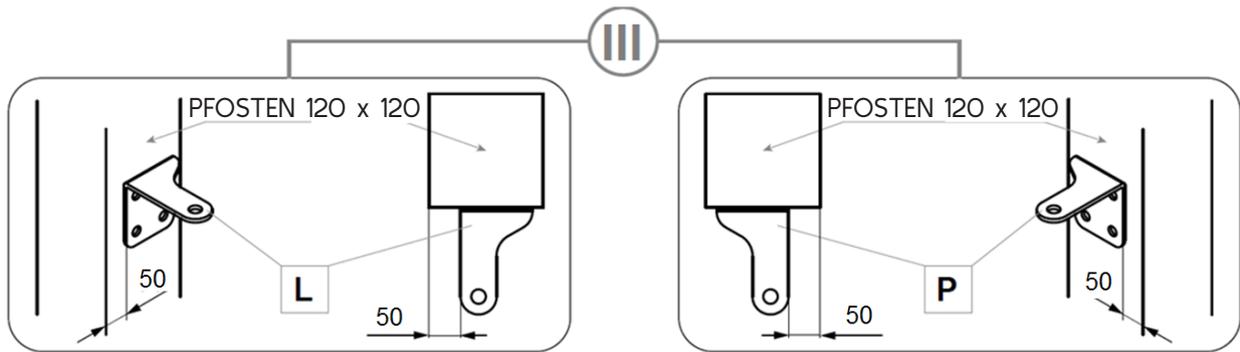
In dem Fall **II** bei Stahlpfosten 100x100 mm sind 8 Sätze Schlossschrauben M8 x 120 mm vorzusehen.

ANMERKUNG: Blick vom Grundstück aus!

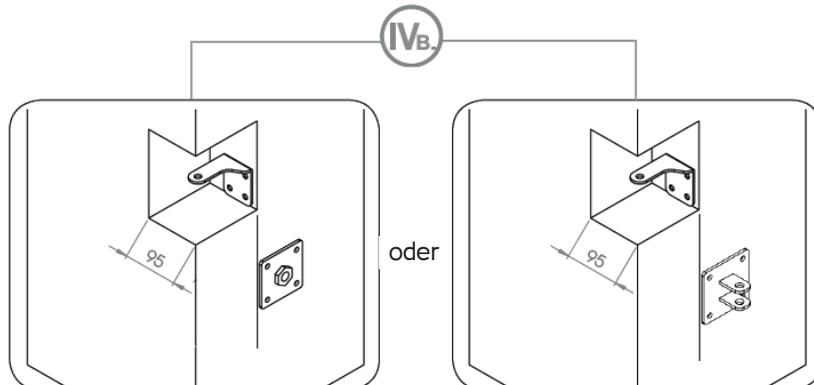
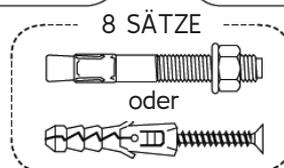
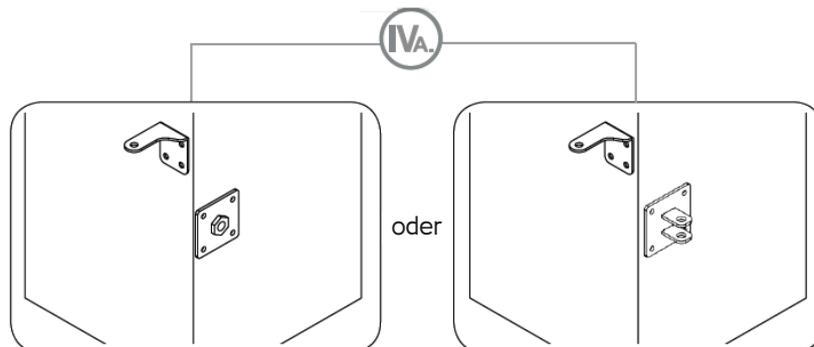


In dem Fall III bei Stahlpfosten 120x120 mm sind 8 Sätze Schlossschrauben M8 x 140 mm vorzusehen.

ANMERKUNG: Blick vom Grundstück aus!



In dem Fall IV bei Betonpfosten sind 8 Sätze Stahldübel oder Dübel je nach Material des Pfostens vorzusehen.

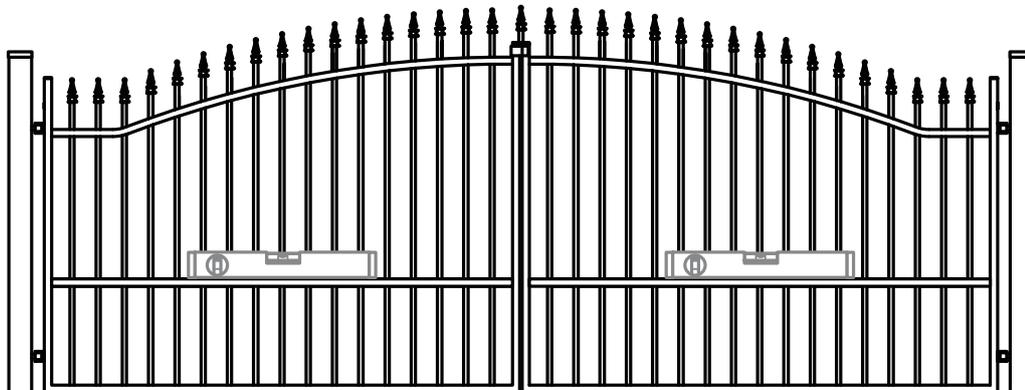


Montage der Automatik

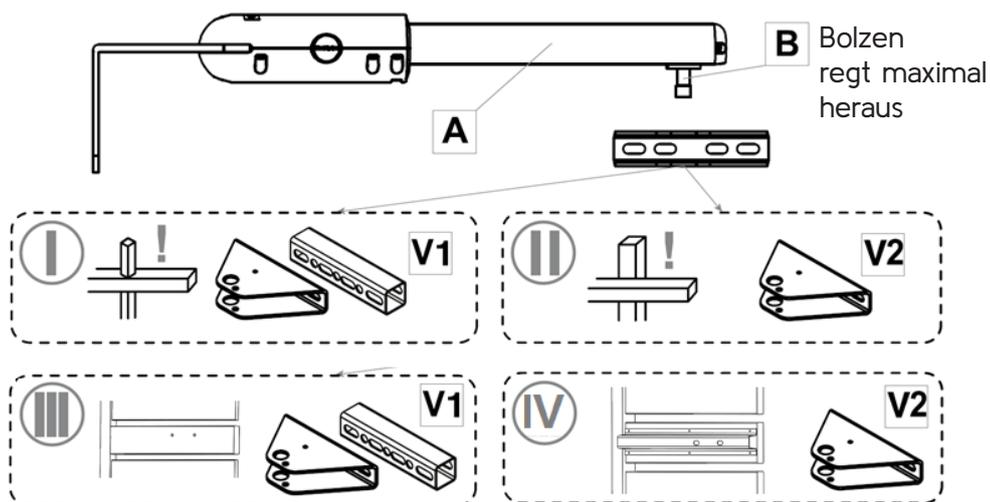
Vorbereitung des Tors

1. Stellen Sie die Torflügel mithilfe der Wasserwaage richtig ein.

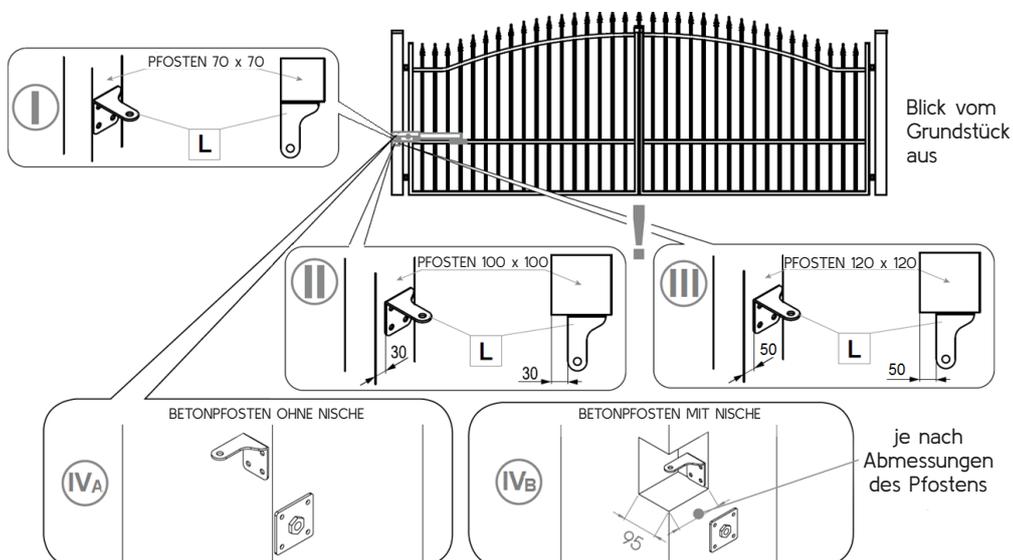
Blick vom Grundstück aus



2. Bestimmen Sie die Lage der Automatik.

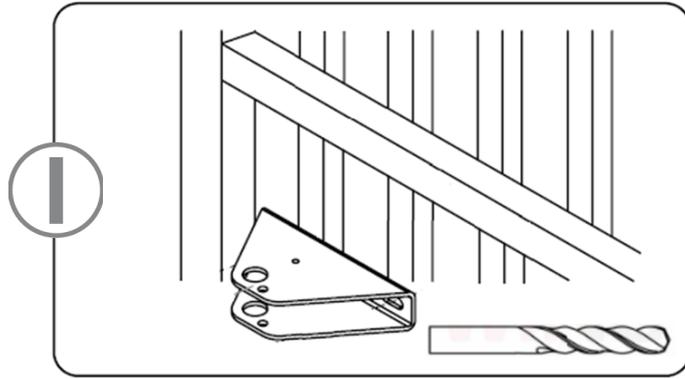


3. Legen Sie das vorbereitete Set an dem zuvor in Waage gebrachten, geschlossenen Tor an. Die Automatik darf nicht an den Torbefestigungen reiben.

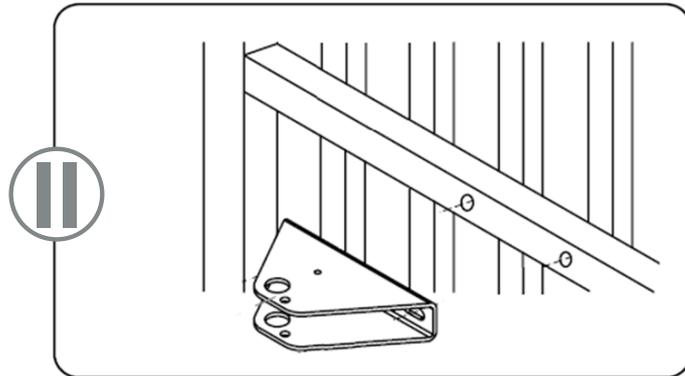


4. Prüfen Sie, welcher Befestigungstyp für Ihr Tor verwendet wird.

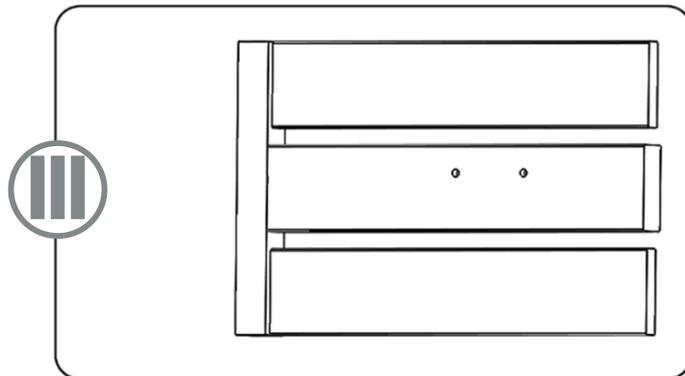
Profil ohne Löchern



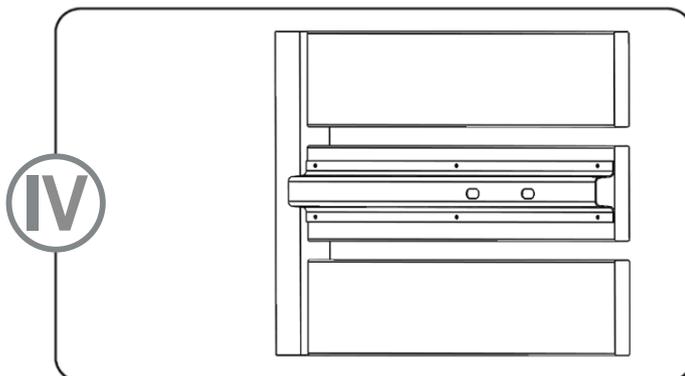
Profil mit vorgestanzten Löchern.



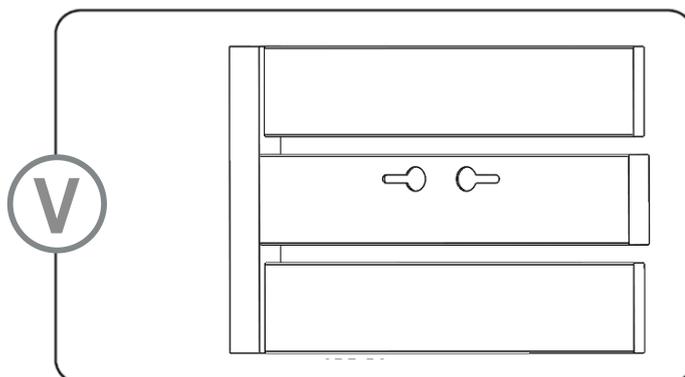
Profil mit Gewindelöchern.



Verstärktes Profil mit Löchern.



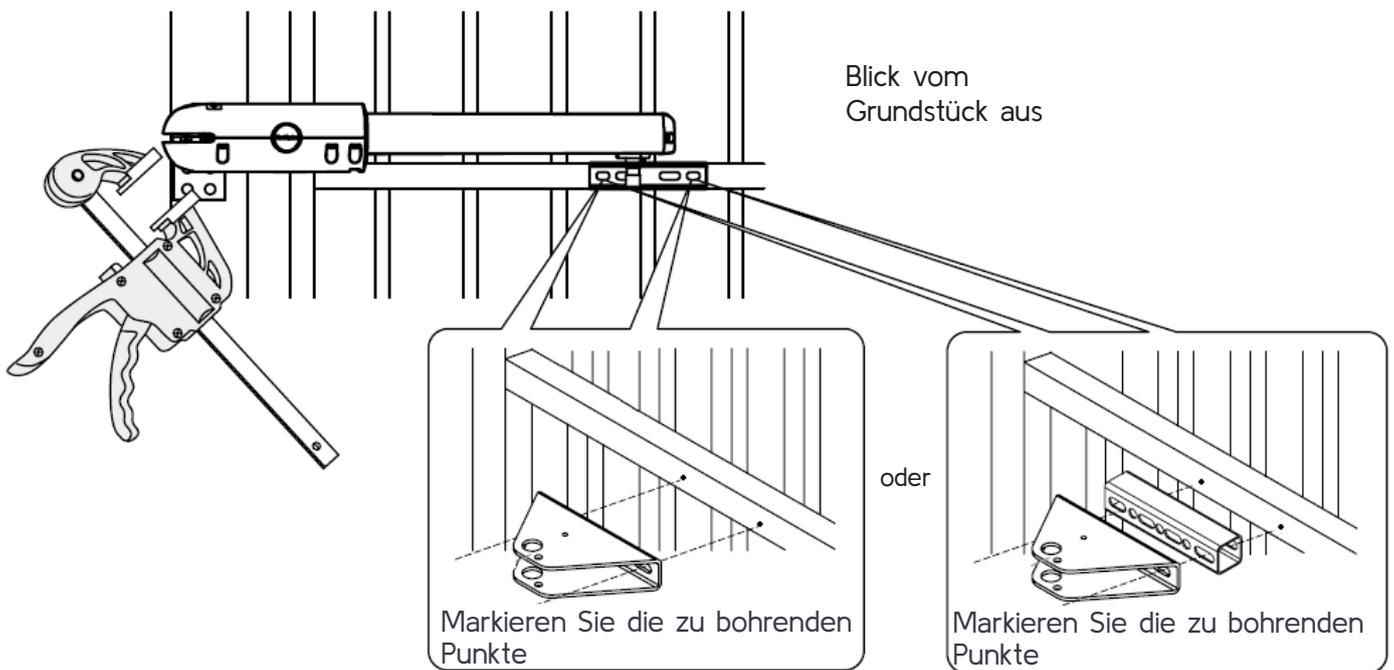
Profil mit Längslöchern



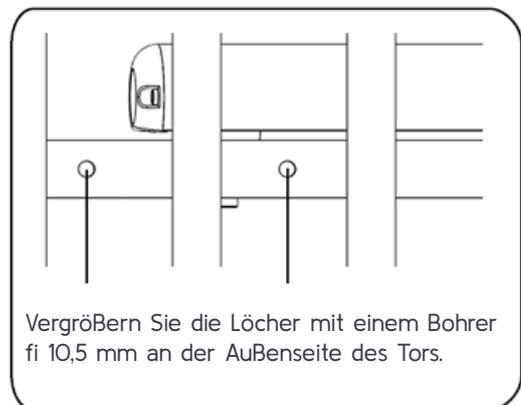
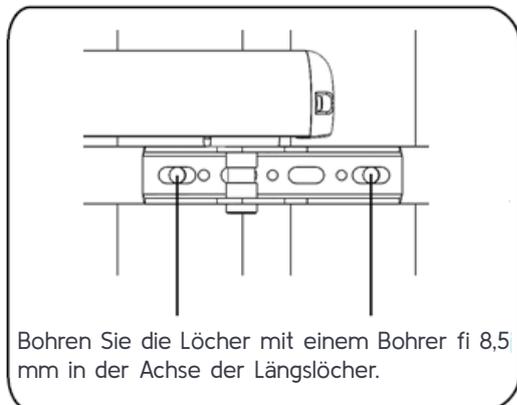
5. Halten Sie die Position der Verbindungsstücke L und P mit der Klemme fest.



Der Bolzen des Servomotors ist maximal in Richtung des inneren Begrenzers ausgefahren, wobei das geschlossene Tor neben dem Begrenzer im Boden liegt.

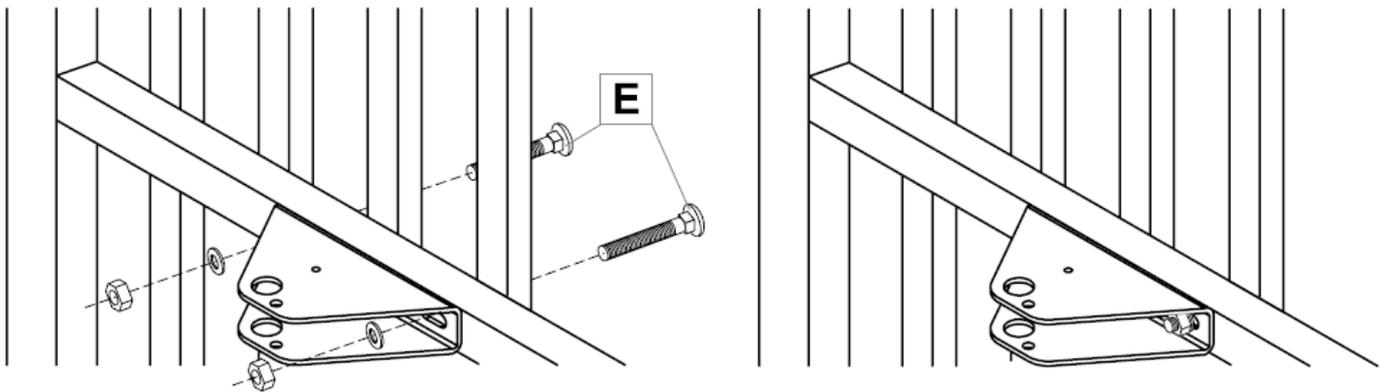


Nach dem Anlegen der Automatik auf das Tor markieren Sie die Punkte, bohren Sie die Löcher so, dass spätere Anpassung möglich ist.

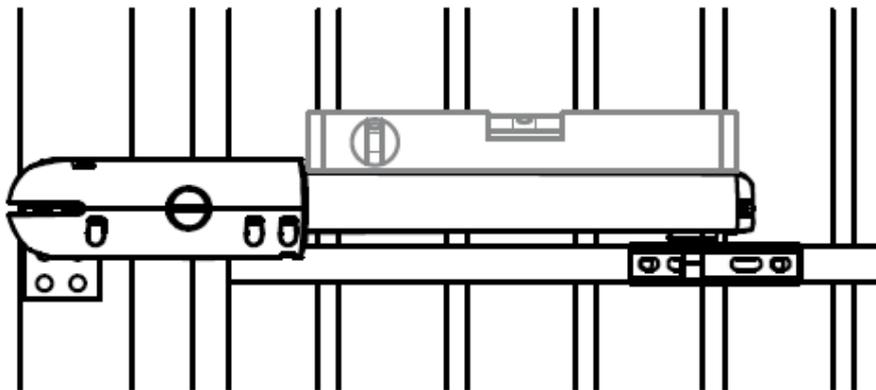


6. Befestigen Sie die Halterung mit Schrauben am Tor.

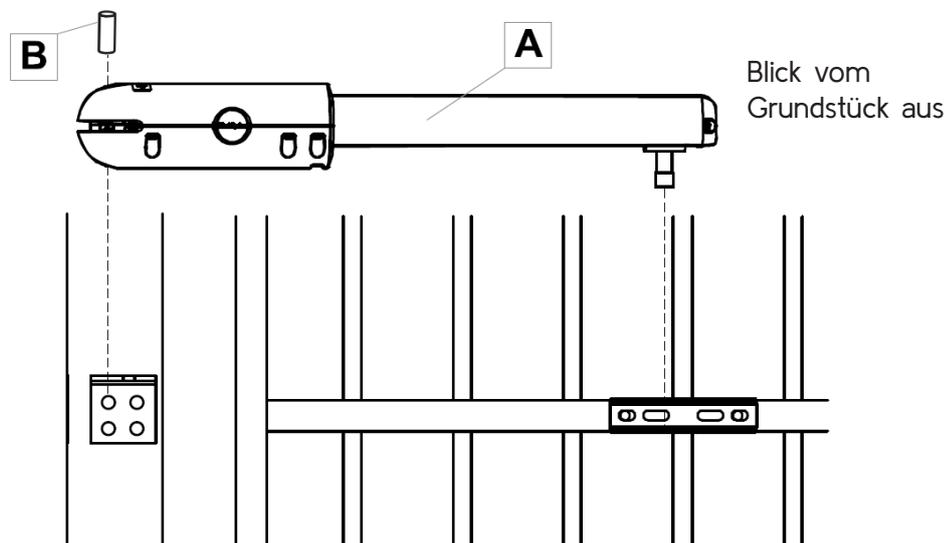
Die Befestigung am Tor sollte so eingestellt sein, dass sie sich noch durch leichte Bewegung verstellen lässt (Schrauben so anziehen, dass ein leichter Widerstand zu spüren ist).



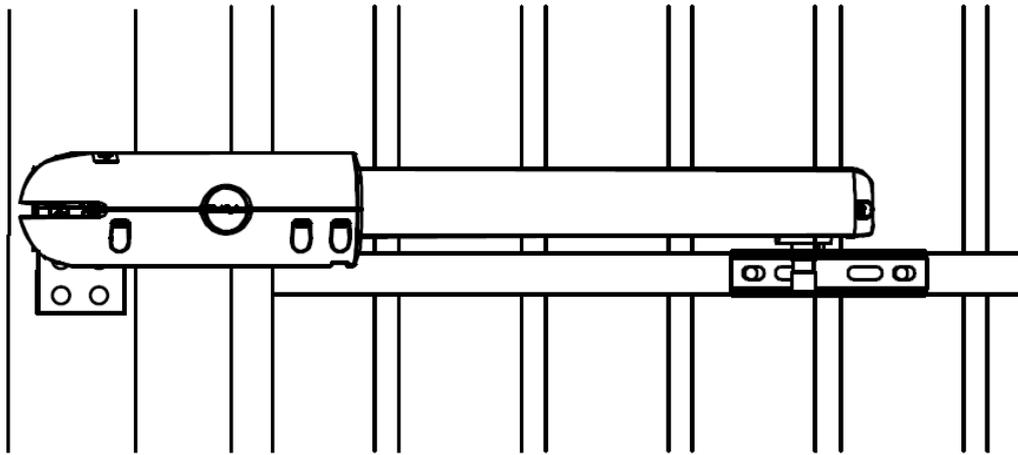
7. Ist das Tor geschlossen, befestigen Sie dann das Verbindungsstück.



8. Befestigen Sie den Automat an den entsprechend montierten Halterungen.



9. Befestigen Sie den Automat an den entsprechend montierten Halterungen.

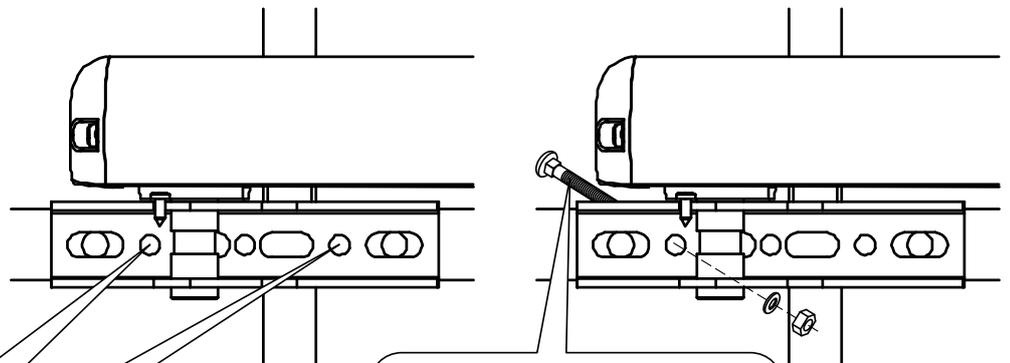


10. Nehmen Sie die Automatik heraus. Wählen Sie ein Loch an der Halterung, das nicht mit dem Staket kollidiert.

Bohre Sie den Zwischenstab des Tores an seiner Stelle mit einem Bohrer $\boxed{6,5}$ durch.

Vergrößern Sie das Loch von der Seite der Straß mit einem Bohrer $\boxed{7,5}$.

Befestigen Sie die Schlossschraube M6 mit einer für die Torvariante geeigneten Länge.

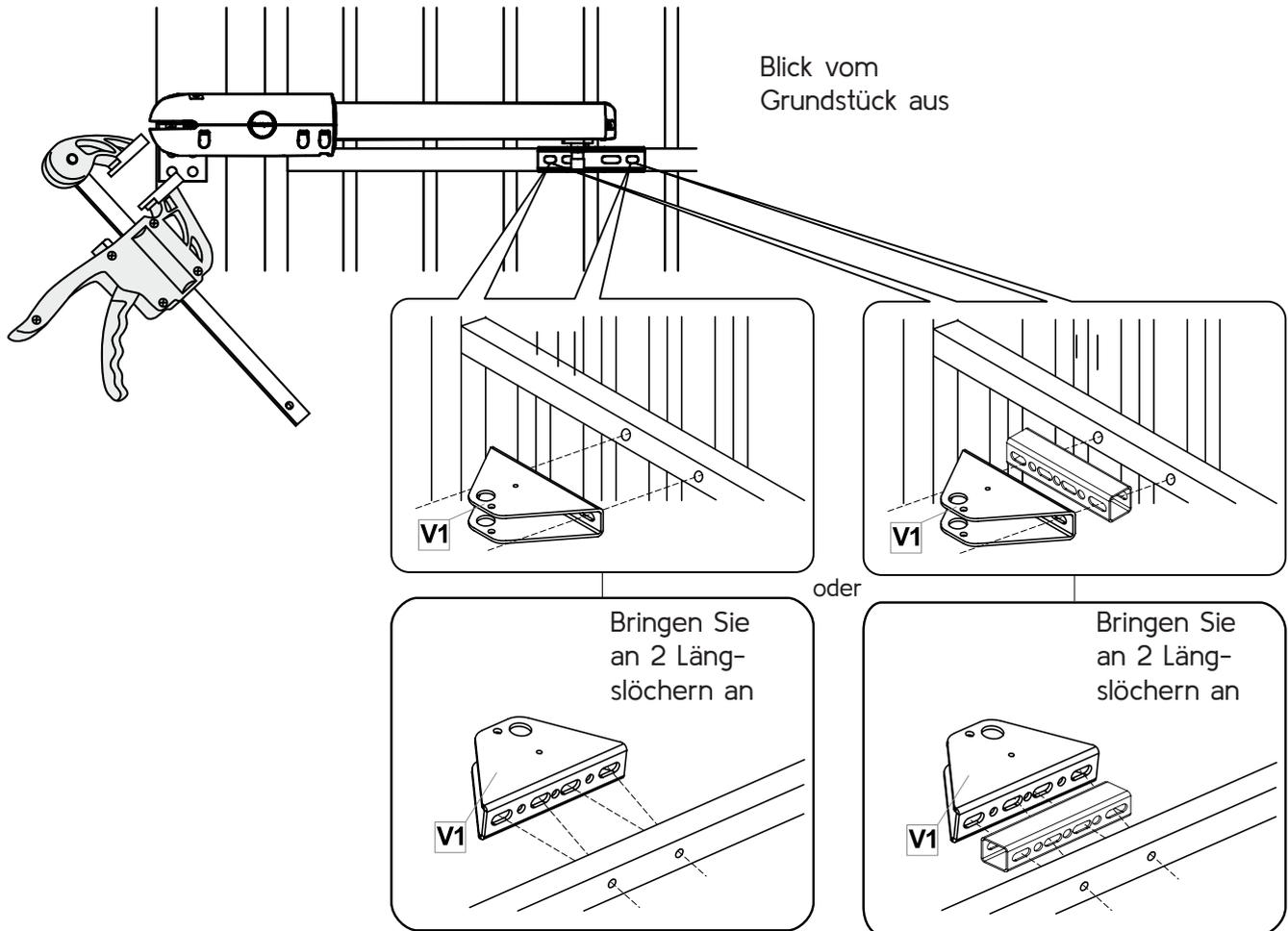




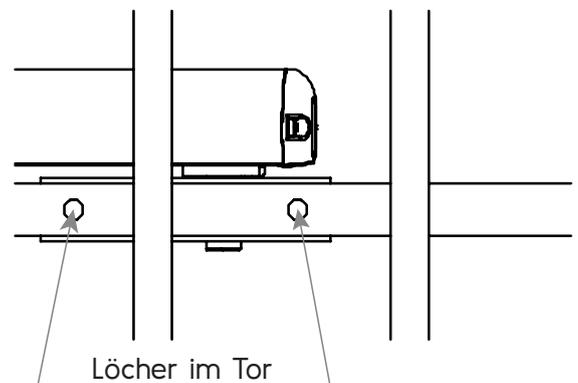
11. Halten Sie die Position der Verbindungsstücke L und P mit der Klemme fest.



Der Bolzen des Servomotors ist maximal in Richtung des inneren Begrenzers ausgefahren, wobei das geschlossene Tor neben dem Begrenzer im Boden liegt.



Prüfen Sie beim Anlegen der Automatik am Tor, welche Torlöcher in dem Zwischenstab mit den Löchern in den Torhalterungen übereinstimmen (V1) (zwei Löcher zur Befestigung auswählen).



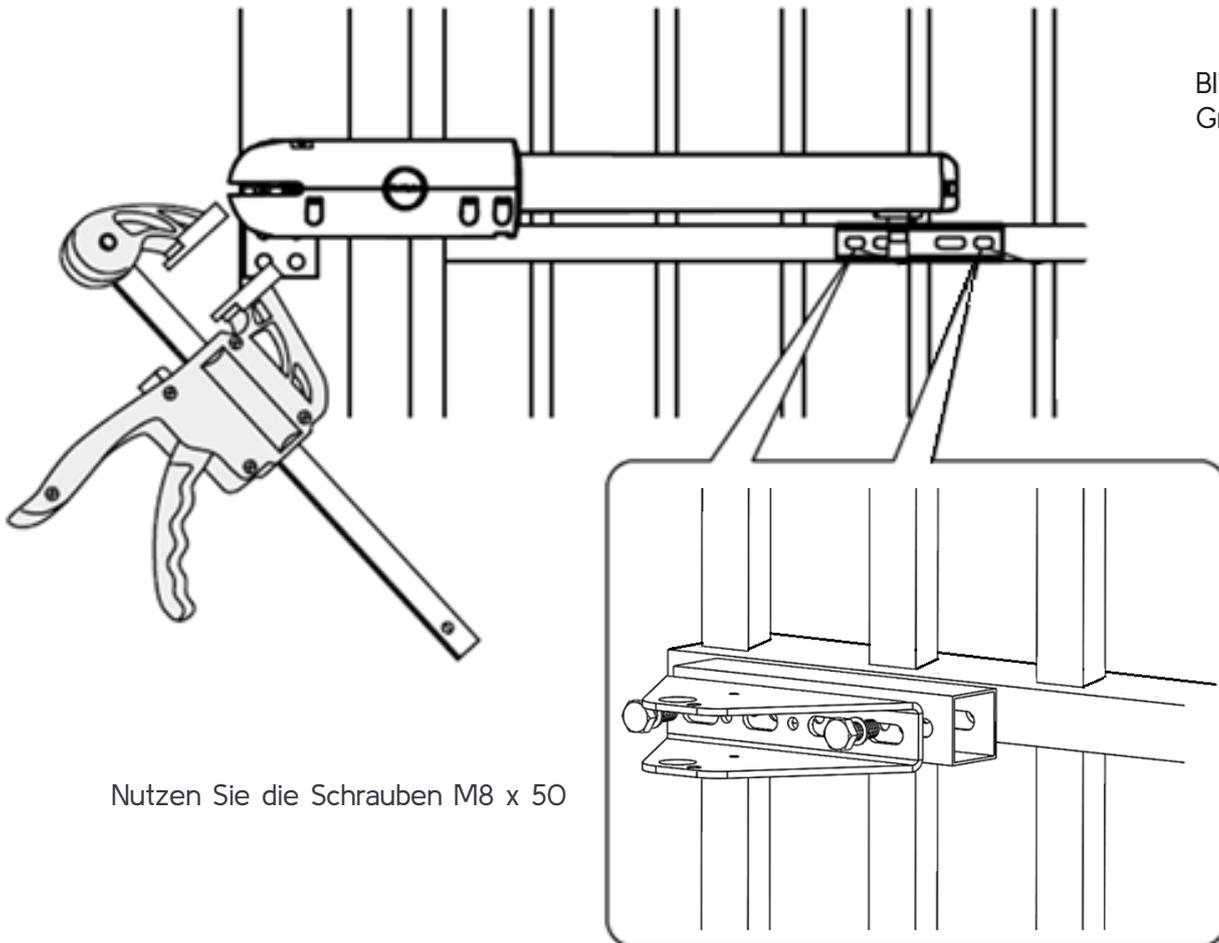
12. Wiederholen Sie die Punkte 6-10.



13. Halten Sie die Position der Verbindungsstücke L und P mit der Klemme fest.



Der Bolzen des Servomotors ist maximal in Richtung des inneren Begrenzers ausgefahren, wobei das geschlossene Tor neben dem Begrenzer im Boden liegt.



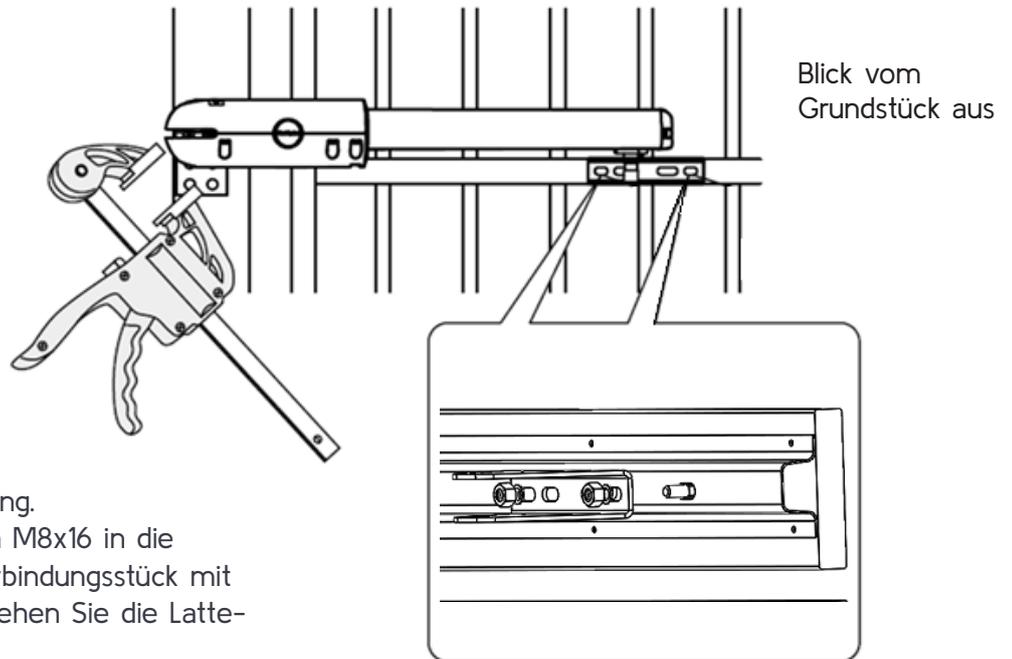
Nutzen Sie die Schrauben M8 x 50

14. Wiederholen Sie die Punkte 8 und 9.

15. Halten Sie die Position der Verbindungsstücke L und P mit der Klemme fest.



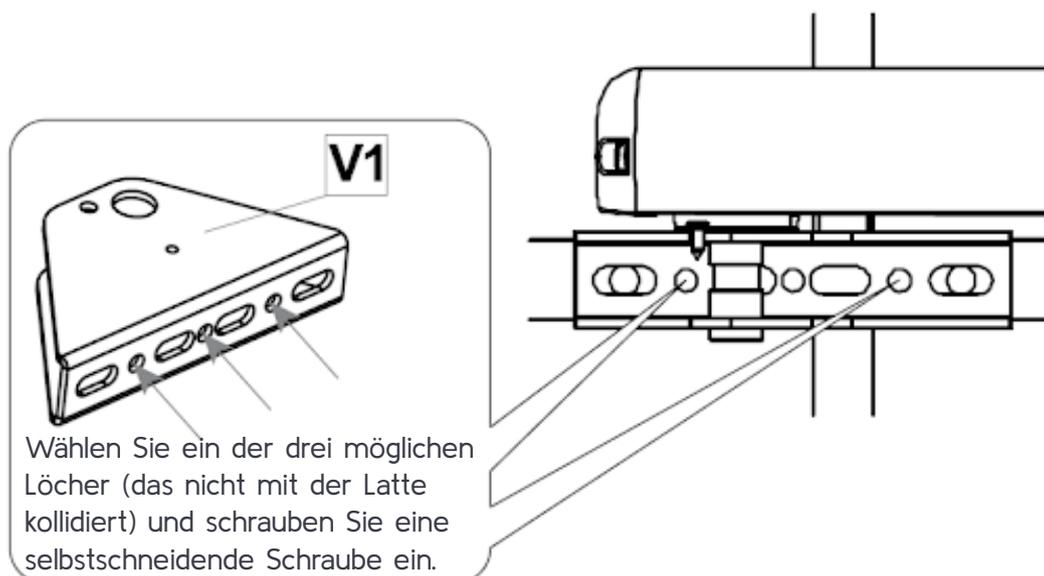
Der Bolzen des Servomotors ist maximal in Richtung des inneren Begrenzers ausgefahren, wobei das geschlossene Tor neben dem Begrenzer im Boden liegt.



Entfernen Sie die Lattenverstärkung.
Stecken Sie die Schlossschrauben M8x16 in die Löcher hinein, ziehen Sie das Verbindungsstück mit Muttern M8 vorläufig fest und ziehen Sie die Lattenverstärkung fest.

16. Wiederholen Sie die Punkte 8 und 9.

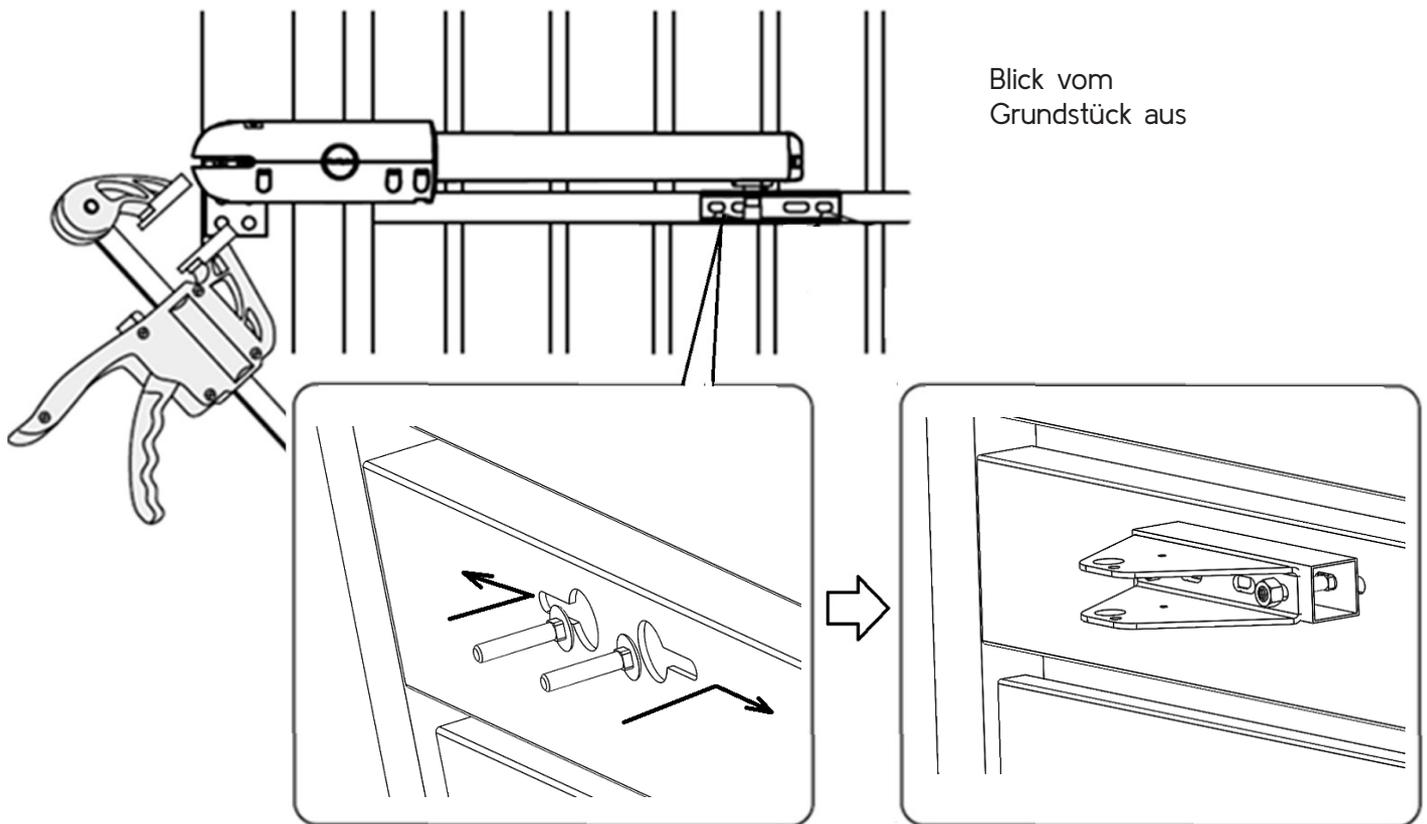
17. Nehmen Sie die Automatik heraus. Wählen Sie ein Loch an der Halterung, das nicht mit dem Staket kollidiert. Schrauben Sie eine Blechschraube an diese Stelle ein.



18. Halten Sie die Position der Verbindungsstücke L und P mit der Klemme fest.



Der Bolzen des Servomotors ist maximal in Richtung des inneren Begrenzers ausgefahren, wobei das geschlossene Tor neben dem Begrenzer im Boden liegt.

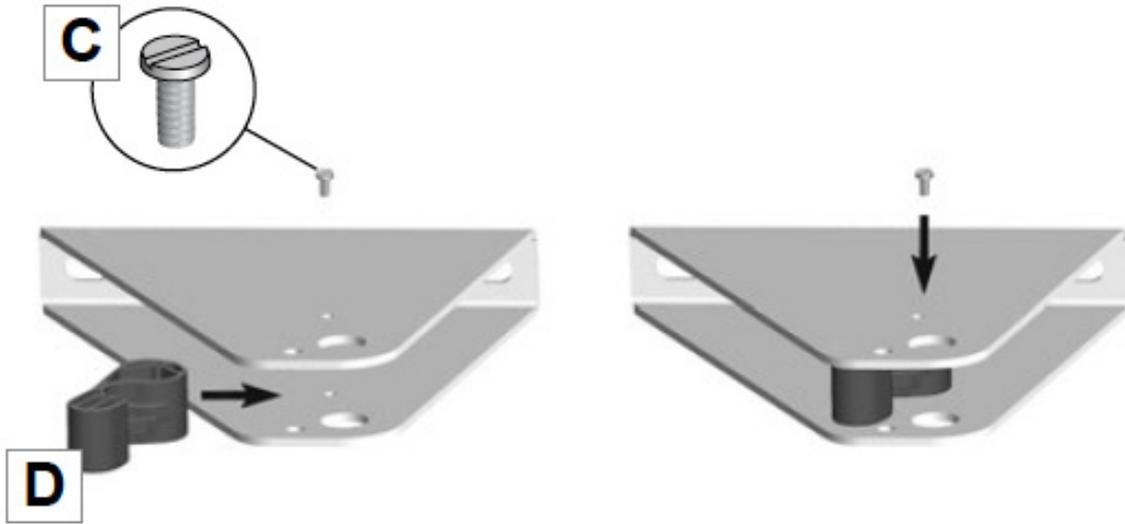


Setzen Sie die Schlossschrauben in die Löcher im Torprofil ein. Schieben Sie die Schrauben zu beiden Seiten, bringen Sie den Abstandshalter und das Verbindungsstück für das Tor an. Nutzen Sie Unterlegscheiben und Mutter M8, um das Verbindungsstück festzuziehen.

19. Bei der Montage am anderen Flügel wiederholen Sie die entsprechenden Schritte je nach Tortyp.

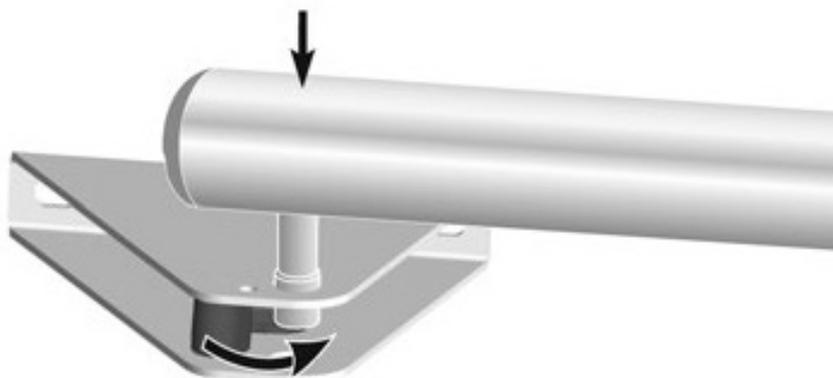
Montage des Befestigungsbügels des Torflügels V1 oder V2

20. Befestigen Sie das Entriegelungselement (D) an dem Befestigungsbügel des Torflügels (V1) mit der Schraube (C).



Beachten Sie die Richtung der Montage, die in der Abbildung dargestellt ist, um das Entriegelungselement richtig zu nutzen.
Schrauben Sie die Schraube nicht von unten ein.

21. Befestigen Sie den Antriebsbolzen an dem Befestigungsbügel des Torflügels (V1) oder (V2). Stecken Sie das Entriegelungselement (D) auf dem Antriebsbolzen an, um den Bolzen zu sperren.

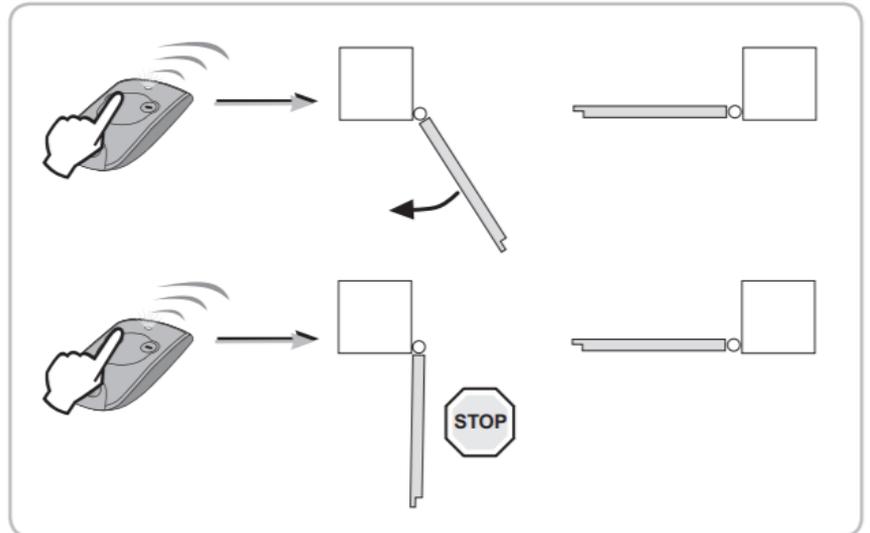


22. Bei der Montage am anderen Flügel wiederholen Sie die entsprechenden Schritte.

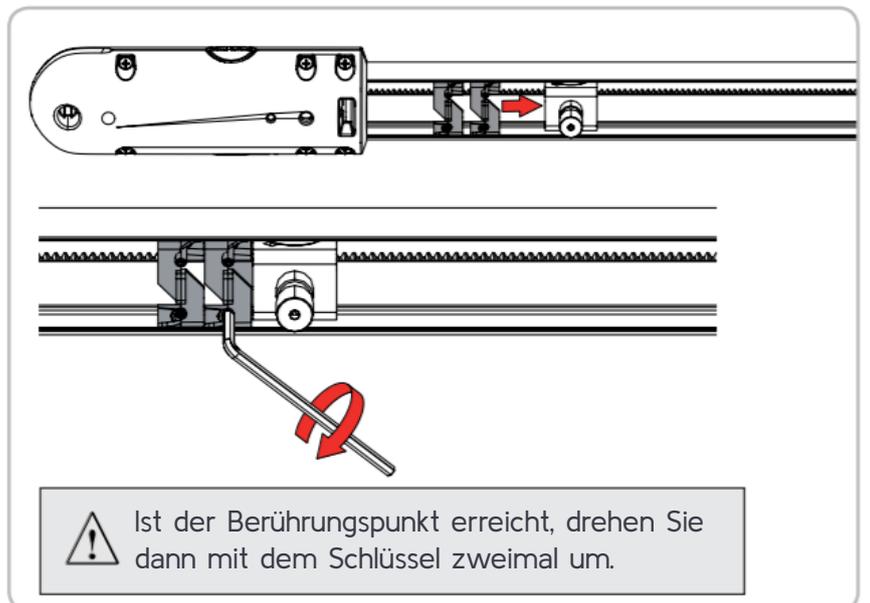
23. Einstellen des Öffnungsbegrenzers

Drücken Sie die Taste 1 auf der Fernbedienung. Nach einigen Sekunden öffnet sich ein Torflügel mit geringer Geschwindigkeit.

Drücken Sie erneut die Taste 1 auf der Fernbedienung, um den Torflügel in der gewünschten Öffnungsposition zu halten.

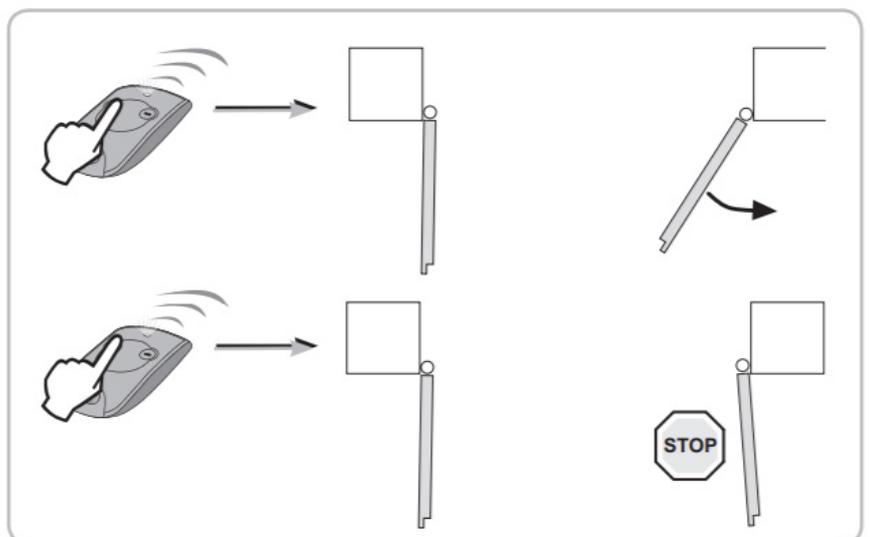


Positionieren Sie die Öffnungsbegrenzer so, dass sie die Schraube mit der Kugelmutter des Servomotors berühren, und ziehen Sie sie dann mit einem Innensechskantschlüssel 3mm fest (2 Schrauben pro Begrenzer).



Drücken Sie die Taste 1 auf der Fernbedienung. Der andere Torflügel öffnet sich.

Drücken Sie erneut die Taste 1 auf der Fernbedienung, um den Torflügel in der gewünschten Öffnungsposition zu halten.



Wiederholen Sie die Schritte für die Einstellung der Begrenzer für den anderen Torflügel.

Elektrischer Anschluss

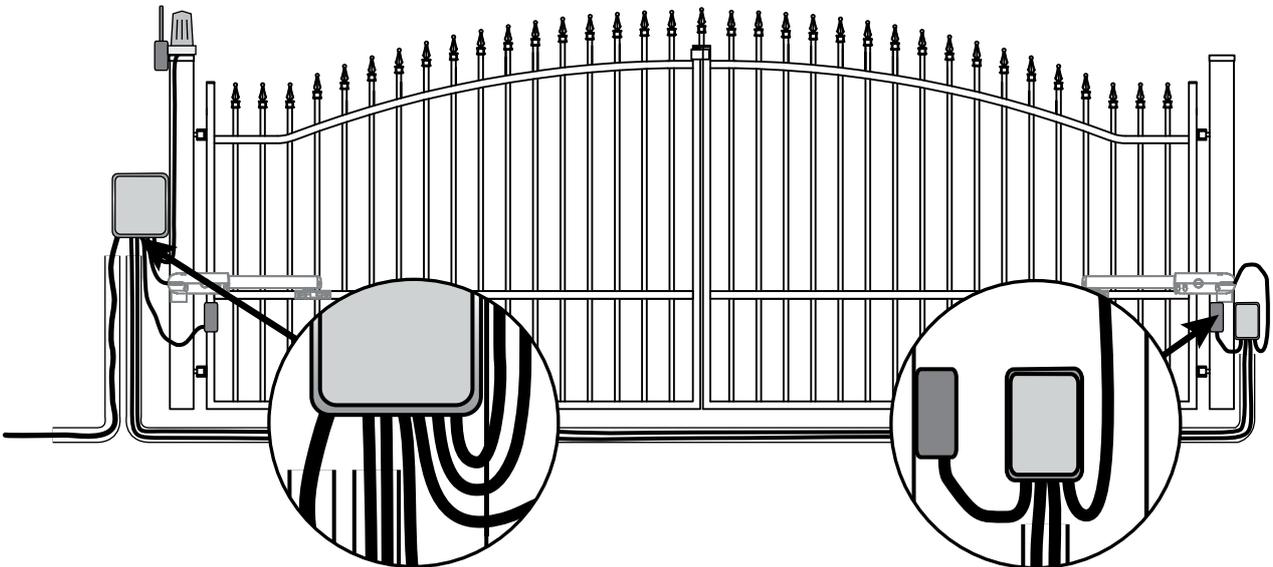
Schritte

- Position des Schaltkastens auf dem Pfosten.
- Befestigung des Schaltkastens am Pfosten.
- Anschluss von zwei Servomotoren.
- Anschluss von der Antenne.
- Anschluss der Stromversorgung oder Solarversorgung.

Position des Schaltkastens auf dem Pfosten

Der Schaltkasten ist auf der Seite der Quelle der Stromversorgung zu montieren.

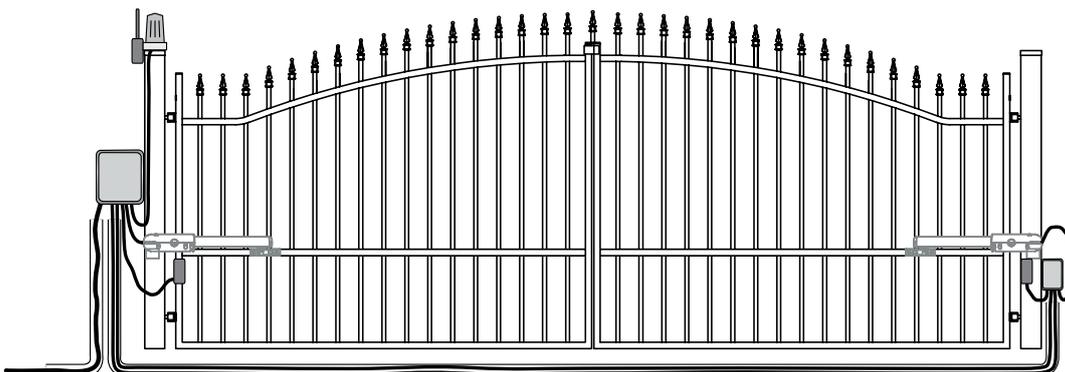
Blick vom Grundstück aus



Montage des Steuermoduls

Position des Schaltkastens auf dem Pfosten

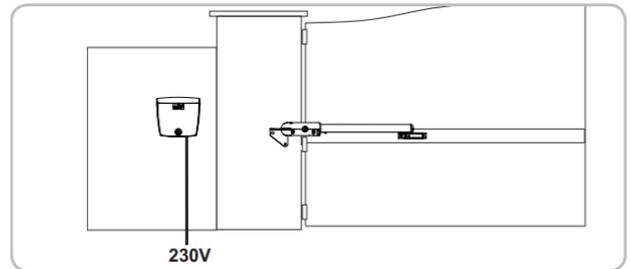
Der Schaltkasten ist auf der Seite der Quelle der Stromversorgung zu montieren.



Befestigung des Schaltkastens am Pfosten

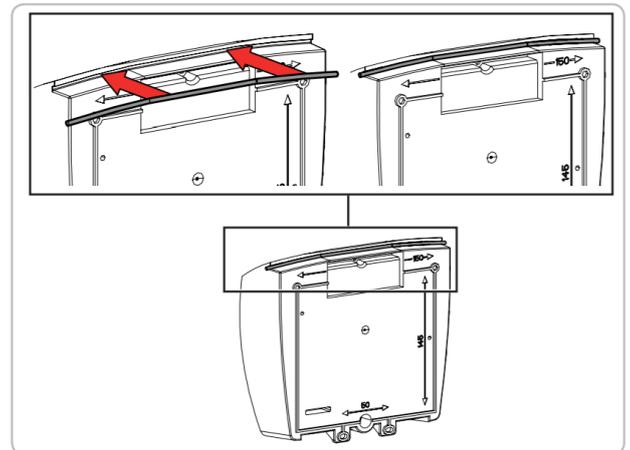
Lage des Steuermoduls am Pfosten/an der Wand

1. Das Modul ist auf der Seite der Quelle der Stromversorgung zu montieren.



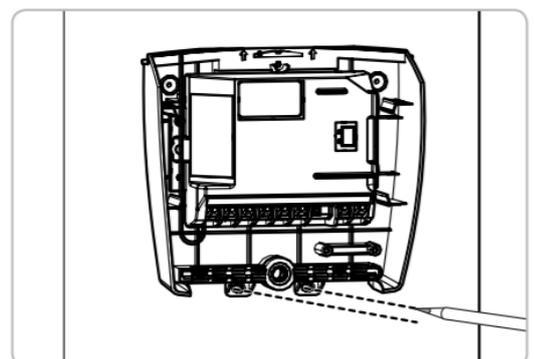
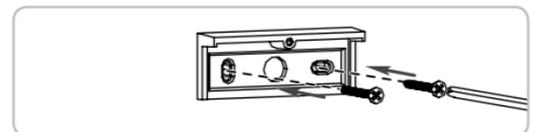
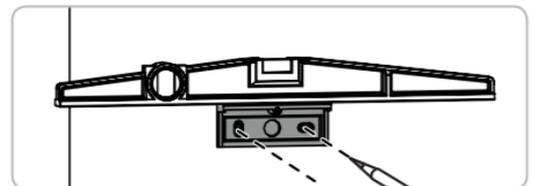
Montage der Dichtungsschnur

2. Führen Sie die Dichtungsschnur (13) in die Oberseite des Steuermoduls ein.



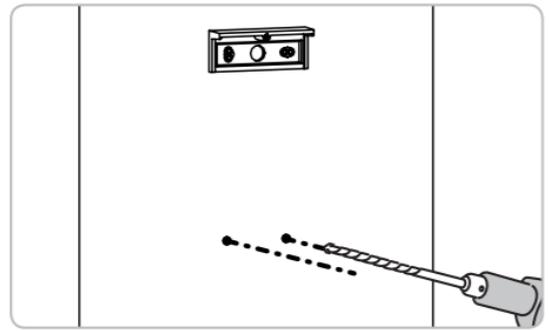
Befestigung des Steuermoduls am Pfosten

3. Legen Sie das L-Profil für die Befestigung des Moduls am Pfosten/an der Wand.
Prüfen Sie die Lage des L-Profiles mit der Wasserwaage, indem Sie die Wasserwaage an der richtigen Stelle anlegen. Markieren Sie die Befestigungspunkte des L-Profiles.
4. Entfernen Sie das L-Profil und bohren Sie ein Loch in den Pfosten/in die Wand.
Der Durchmesser der Bohrung ist aufgrund des Typs der zur Befestigung genutzten Schrauben zu bestimmen. Befestigen Sie das L-Profil an den Pfosten/an die Wand.
5. Legen Sie die Unterseite des Moduls an, um 2 Befestigungspunkte an der Unterseite des Moduls zu markieren.

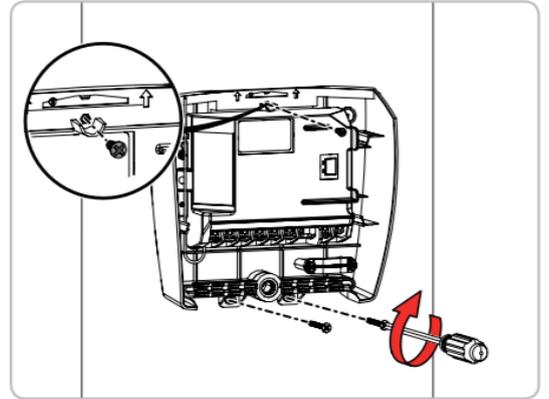


6. Entfernen Sie die Unterseite des Moduls und bohren Sie dann ein Loch in den Pfosten/in die Wand.

Der Durchmesser der Bohrung ist aufgrund des Typs der zur Befestigung genutzten Schrauben zu bestimmen.

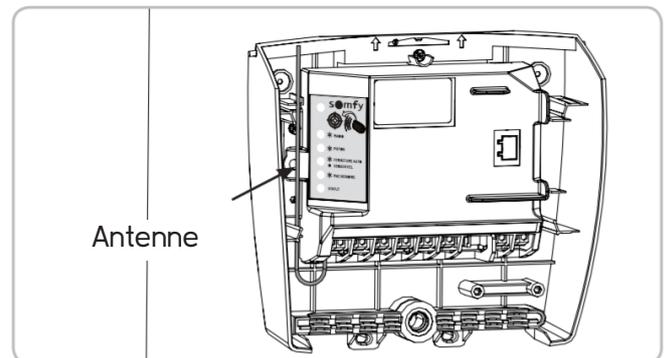


7. Befestigen Sie die Unterseite des Moduls an dem Pfosten/an der Wand: 1 Schraube zur Befestigung des Moduls an dem L-Profil + 2 Schrauben zur Befestigung des Moduls an dem Pfosten/an der Wand.



Prüfung der Lage der Antenne

8. Die richtige Lage der Antenne ist entscheidend für einen optimalen Betrieb.



Schneiden Sie niemals das Antennenkabel.

Anschluss von Antrieben

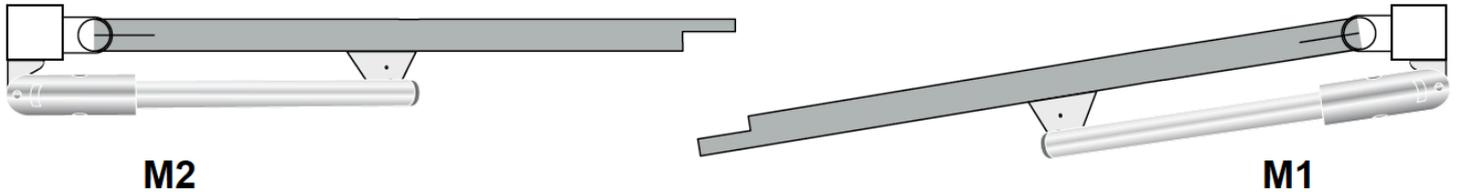
Der Antrieb M1 betätigt den Flügel, der

- sich zuerst öffnet und zuletzt schließt,
- sich öffnet, um einem Fußgänger den Durchgang durch das Tor zu ermöglichen.

Anschluss von zwei Servomotoren

1. Die Verbindung zwischen den Servomotoren und dem Schaltkasten muss vor dem Anschluss des Schaltkastens an der Stromversorgung erfolgen.

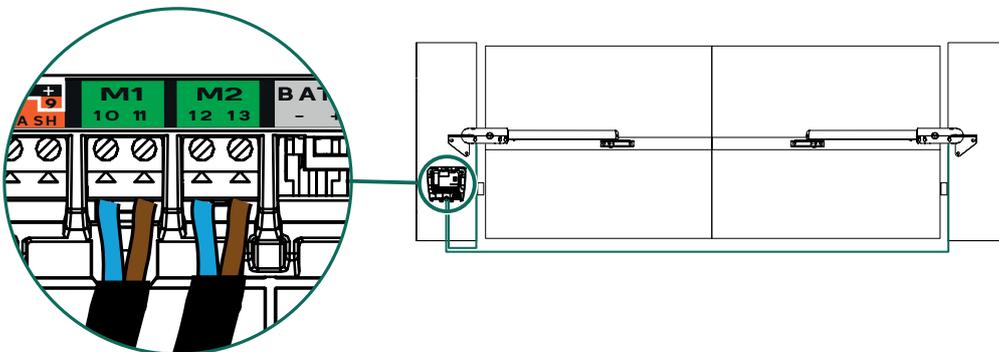
Der Servomotor M1 muss an dem Pfosten des Flügels befestigt werden, der sich zuerst öffnet und zuletzt schließt.



Der Servomotor M1 betätigt den rechten Flügel, der sich zuerst öffnet und zuletzt schließt.

2. Schließen Sie die Antriebe wie in der untenstehenden Tabelle dargestellt an:

Schließen Sie die Kabel des Antriebes ...		an die Klemme...
M1	blau	10
	braun	11
M2	blau	12
	braun	13

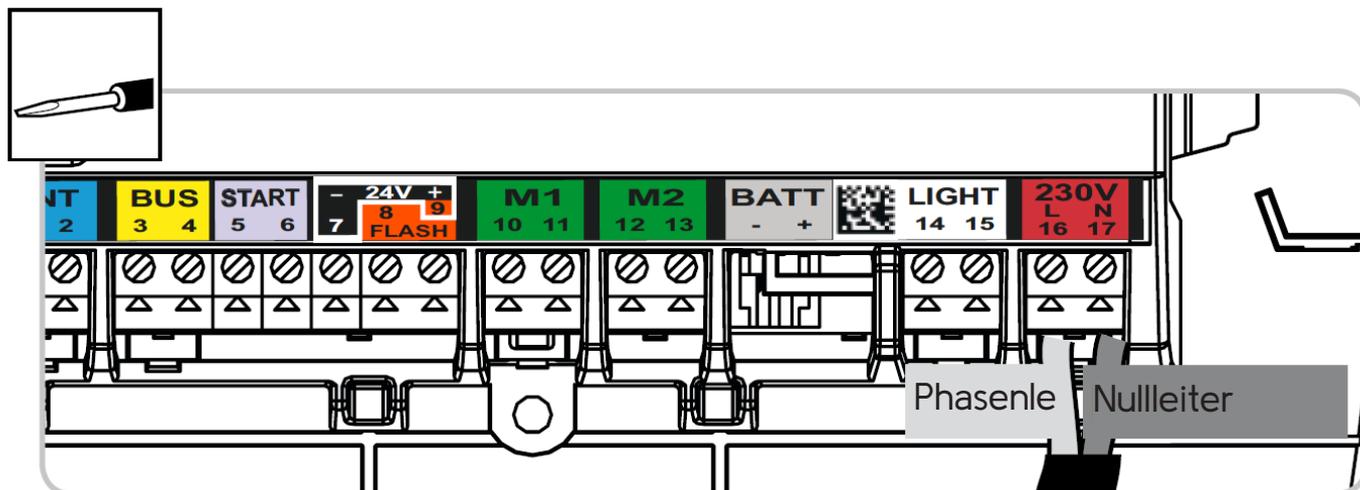


Stromanschluss



Führen Sie diese Arbeiten aus Sicherheitsgründen im spannungslosen Zustand durch. Verwenden Sie ein Außenkabel 3 x 1,5 mm² (mindestens Typ HO7RN-F). Verwenden Sie unbedingt die mitgelieferte Kabelhalterung. Prüfen Sie, ob alle Niederspannungskabel einer Kraft von 100 N standhalten können. Prüfen Sie, ob sich die Kabel bei Anwendung dieser Kraft nicht bewegt haben.

1. Schließen Sie das Erdungskabel im Sicherungskasten an.
Das Erdungskabel (grün/gelb) wird für einige Zubehöre benötigt (Beleuchtung 230 V Klasse I).
2. Schließen Sie die Phase und den Nullpunkt an. Prüfen Sie durch Ziehen an den Kabeln, ob diese richtig gesperrt sind.
3. Schließen Sie den Phasen- und Nullleiter an die Klemmen 16 und 17 an (rotes Etikett „230 V“). Bringen Sie die Lüsterklemme an dem Erdungskabel (gelb/grün) an und legen Sie diese in das Steuermodul.



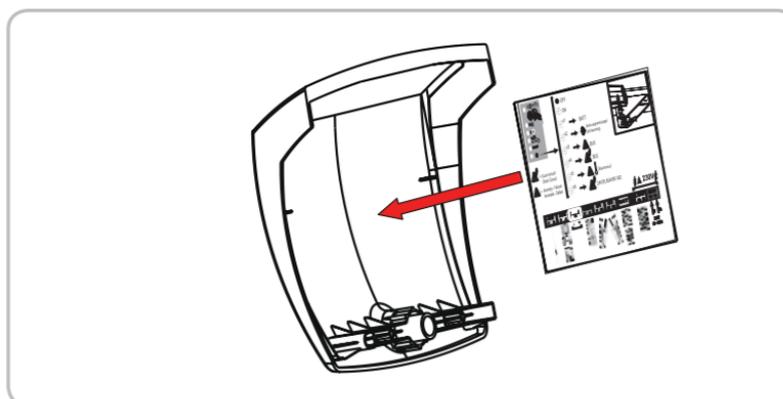
Blaue Leitung	Nullleiter (č. 17)
Rote/braune/ schwarze Leitung	Phasenleiter (č. 16)
Grüne/gelbe Leitung	Erdungskabel



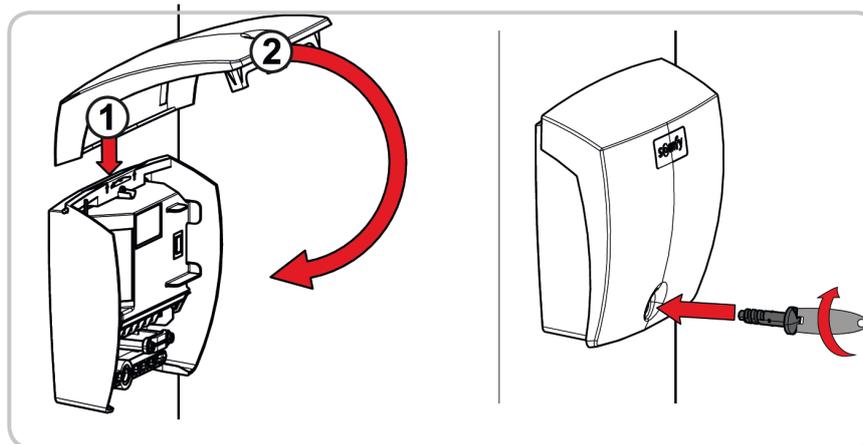
Die Empfehlungen für die Kabelfarben sind unbedingt zu befolgen. Bringen Sie die Lüsterklemme an dem Erdungskabel (gelb/grün) an und legen Sie diese in das Steuermodul.

Schließen Sie das Gehäuse des Steuermoduls.

4. Kleben Sie einen Informationsaufkleber auf die Unterseite der Abdeckung des Steuermoduls.



5. Schließen Sie das Gehäuse des Steuermoduls und befestigen Sie die Abdeckung.



Inbetriebnahme und Standardbetrieb

Schritte

- Erläuterung der Symbole.
- Programmierung der Fernbedienungen.
- Lernen der Flügelbewegung.
- Regulierung des automatischen Betriebs.
- Umschalten vom automatischen in den sequenziellen Betrieb.
- Bestätigung von Einstellungen.

Erläuterung der Symbole

Längeres Drücken über 0,5 Sekunden	↓
Kurzes Drücken weniger als 0,5 Sekunden	↑

Leuchte blinkt	◐
Leuchte leuchtet	○

Betriebsarten der Fernbedienung

Bevor Sie mit der Eingabe der Installationsparameter beginnen, vergewissern Sie sich, dass die Leuchten ON/OFF und PROG leuchten und die Leuchte ⚠ DANGER (GEFAHR) aus ist.

Der Antrieb bietet Betriebsarten:

- **Nur Vollöffnung**
Die Vollöffnung von den beiden Torflügeln durch ein kurzes oder ein längeres Drücken der Taste auf der Fernbedienung.
- **Teilöffnung für Fußgänger oder Vollöffnung**
Das Öffnen nur eines Torflügels durch ein kurzes Drücken der Taste auf der Fernbedienung, um einem Fußgänger den Durchgang zu ermöglichen.
Die Vollöffnung von den beiden Torflügeln durch ein längeres Drücken der Taste auf der Fernbedienung.



Die mitgelieferten Fernbedienungen sind werkseitig im Speicher des Steuergeräts gespeichert und müssen nicht programmiert werden. Separat erworbene Fernbedienungen sind zu programmieren - siehe Seiten 30-40 - Programmierung der Fernbedienungen.

Einschalten der Stromversorgung der Anlage

Leuchte  blinkt (2 mal)

Der Antrieb ist unter Strom und wartet auf automatisches Lernen.

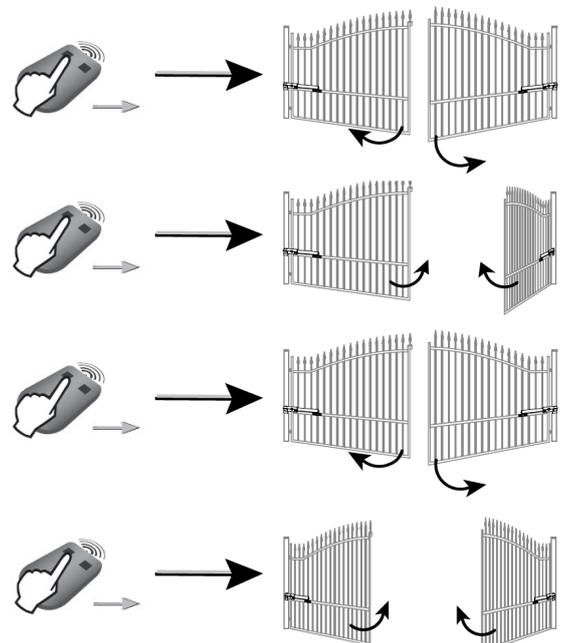
Leuchtet die Leuchte  nicht oder die Anzahl der Blinksignale anders als erwartet ist: siehe „Diagnostik“.

Automatisches Lernen der Torbewegung

Prüfen Sie, ob die Anlage unter Strom ist:

Leuchte blinkt (2-mal)

1. Drücken Sie die Taste 1 auf der Fernbedienung, damit das Tor vollständig geöffnet wird. Die Flügel öffnen sich einer nach dem anderen.
2. Ist das Tor vollständig geöffnet, drücken Sie erneut die Taste 1 auf der Fernbedienung, damit das Tor vollständig geschlossen wird.
3. Drücken Sie die Taste 1 auf der Fernbedienung, damit das Tor vollständig geöffnet wird. Die Flügel öffnen sich mit geringem Unterschied in der Öffnungszeit.
4. Ist das Tor vollständig geöffnet, drücken Sie erneut die Taste 1 auf der Fernbedienung, damit das Tor vollständig geschlossen wird.



Wenn das Tor vollständig geschlossen ist, sollte die Leuchte des Steuermoduls **DAUERHAFT LEUCHTEN**.



Unterbrechen Sie die Bewegung des Tors nicht (Vollöffnen und Schließen). Wird die Bewegung des Tors unterbrochen, wird das Lernen bei der nächsten Öffnung automatisch fortgesetzt.

Blinkt die Leuchte , starten Sie erneut das Verfahren des automatischen Lernens der Bewegung der Torflügel (4-maliges Vollöffnen und Schließen).

Blinkt die Leuchte  immer noch, siehe „Diagnostik“, Seite 48.

Wenn sich das Tor nach der Beendigung des Schließens wieder öffnet, lösen Sie die Flügelhalterungen und schieben Sie diese vorsichtig zur Mitte des Tors.



Nach der Installation ist unbedingt zu prüfen, ob das System für Hinderniserkennung der im Anhang A zu der Norm EN 12453 genannten Spezifikation entspricht.

Einstellung des Standby-/Aktiv-Modus des elektronischen Steuerungssystems



Nach der Durchführung des automatischen Lernens geht das elektronische System bei fehlenden Befehlen automatisch in den Standby-Modus, um Strom zu sparen. Im Standby-Modus sind alle Leuchten aus.

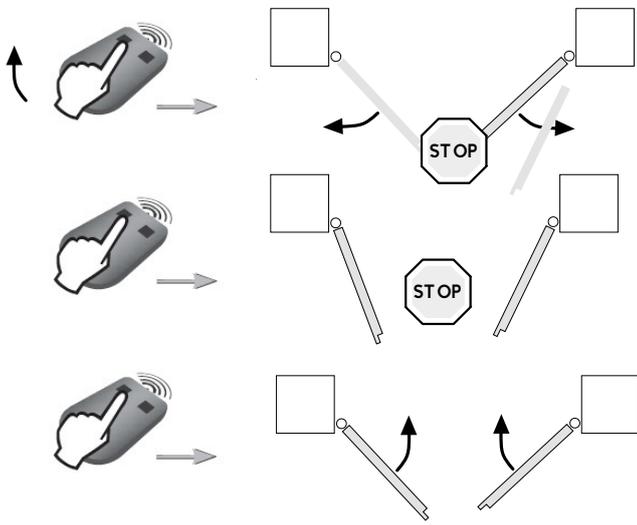
Um zu prüfen, ob der Antrieb mit Strom versorgt wird oder um die Einstellungen zu prüfen/zu ändern, halten Sie die Taste  2 Sekunden lang gedrückt, um das elektronische System aufzuwecken. Nach 5 Minuten geht das elektronische System bei fehlenden Befehlen automatisch in den Standby-Modus.

Vollöffnung und Schließen des Tors



Die mitgelieferten Fernbedienungen sind schon programmiert. Das unten dargestellte Verfahren ermöglicht, zusätzliche Fernbedingungen zu programmieren.





Geschlossenes Tor: drücken Sie die Taste 1 auf der Fernbedienung, damit das Tor vollständig geöffnet wird.

Tor in Bewegung: drücken Sie die Taste 1 auf der Fernbedienung, damit das Tor gestoppt wird.

Geöffnetes Tor: drücken Sie die Taste 1 auf der Fernbedienung, damit das Tor geschlossen wird.

Erkennung eines Hindernisses

Wenn das System ein Hindernis (ungewöhnliche Kraft, die auf die Antriebseinheit wirkt) erkennt:

- Während des Öffnens des Tors: das Tor bleibt stehen.
- Während des Schließens des Tors: das Tor bleibt stehen und öffnet sich erneut.

Benutzerschulung

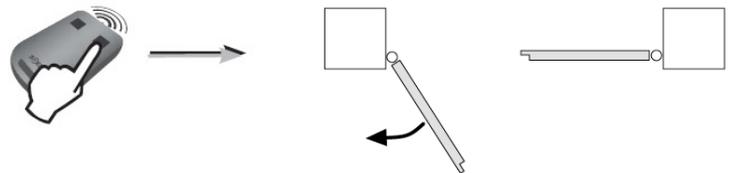
Es ist erforderlich, dass alle Benutzer mit den Regeln für den sicheren Gebrauch dieses elektrisch betriebenen Tores (Standardgebrauch und Entriegelungsmethode) und die Durchführung der vorgeschriebenen periodischen Inspektionen.

Erweiterte Einstellungen

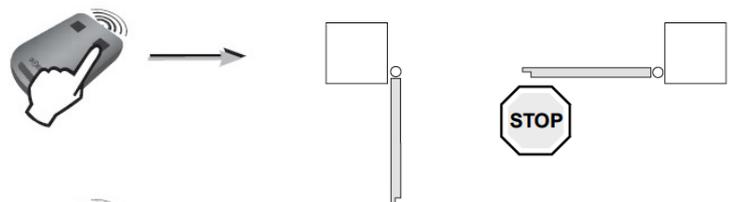
Teilöffnung für Fußgänger

Funktionieren der Teilöffnung für Fußgänger

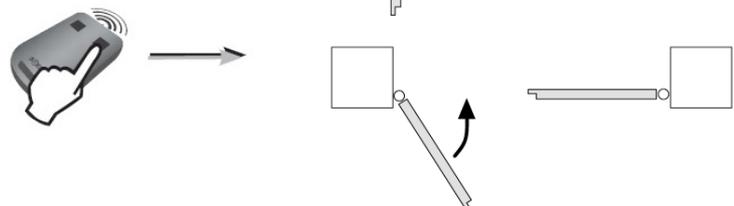
Teilöffnung für Fußgänger (Antrieb M1), durch das Drücken der aktiven Taste.



Das Tor bleibt stehen, indem man die aktive Taste erneut drückt.



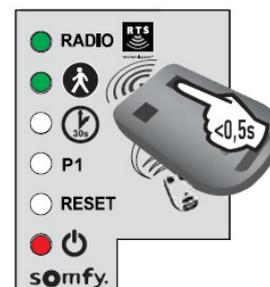
Das Tor wird geschlossen, indem man die aktive Taste erneut drückt.



Aktivierung der Teilöffnung für Fußgänger



Die Taste 1 auf den Fernbedienungen mit 2 oder 4 Tasten kann nicht für die Steuerung der Teilöffnung für Fußgänger, programmiert werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Vorstellung der Fernbedienungen“, Seite 39.



1. Drücken Sie die Taste  auf der elektronischen Steuerungseinheit und halten Sie diese 2 s lang gedrückt. Die Leuchte  leuchtet.
2. Legen Sie die Fernbedienung auf die Scheibe des elektronischen Steuersystems.
3. Drücken Sie die Taste 2 auf der Fernbedienung. Die Leuchten RADIO und  leuchten auf und gehen dann aus.

Die Funktion der Teilöffnung für Fußgänger wird für diese Taste aktiviert.



Entfernen Sie sich von dem elektronischen Steuersystem, um das Funktionieren der Teilöffnung für Fußgänger zu prüfen.

Ausschalten der Teilöffnung für Fußgänger

Wiederholen Sie den Vorgang „Aktivierung der Teilöffnung für Fußgänger“ mit der Taste, für die dieser Betriebsmodus deaktiviert werden soll. Die Leuchte  leuchtet auf und geht dann aus. Die Funktion der Teilöffnung für Fußgänger, wird für diese Taste aktiviert.

Automatisches Schließen

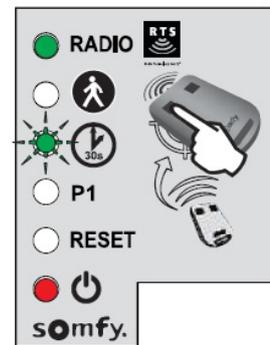
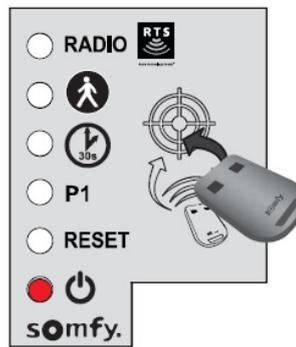
Funktionieren des Betriebsmodus „automatisches Schließen“

Das Tor schließt nach 30 Sekunden, bzw. nach 5 Sekunden, wenn ein Durchgang von den Fotozellen erkannt wird. Das automatische Schließen des Tores kann durch Drücken der Taste 1 auf der Fernbedienung unterbrochen werden. Drücken Sie die Taste 1 auf der Fernbedienung erneut, um das Tor zu schließen.

Aktivierung des Betriebsmodus „automatisches Schließen“



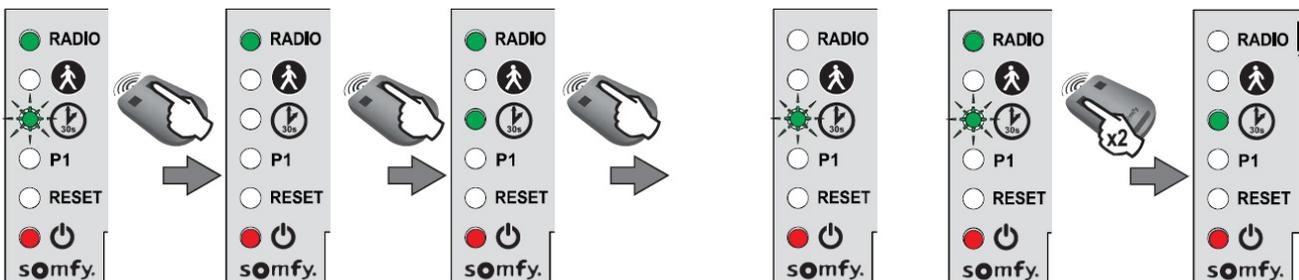
Die Funktion des automatischen Schließens kann nur aktiviert werden, wenn die Fotozellen angeschlossen sind und von dem elektronischen Steuersystem des Antriebs erkannt werden.



1. Drücken Sie die Taste auf der elektronischen Steuerungseinheit und halten Sie diese 2 s lang gedrückt. Die Leuchte leuchtet.
2. Legen Sie die Fernbedienung auf die Scheibe des elektronischen Steuersystems.
3. Halten Sie die Taste 1 der Fernbedienung gedrückt, bis die Leuchte zu blinken beginnt.

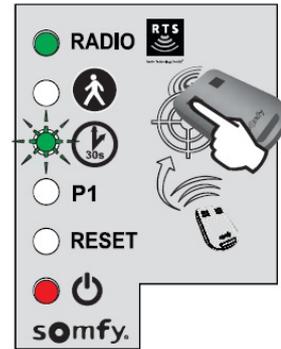
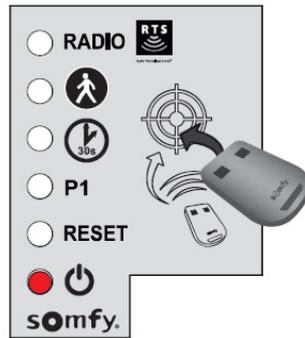


Wenn Sie Schritt 3 abgeschlossen haben, können Sie die nächsten Schritte im Remote-Modus durchführen (ohne die Fernbedienung auf die Scheibe zu legen).



4. Halten Sie die Taste 2 der Fernbedienung gedrückt, bis die Leuchte aus geht und dann dauerhaft leuchtet.
5. Wenn die Taste 2 losgelassen wird und die Leuchte blinkt, drücken Sie die Taste 1 auf der Fernbedienung zweimal. Die Leuchte bleibt eingeschaltet.
Die Funktion des automatischen Schließens ist aktiviert.

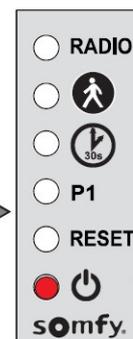
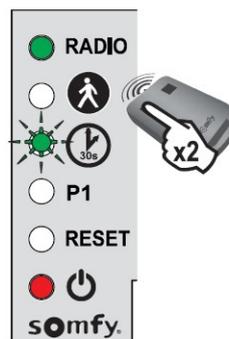
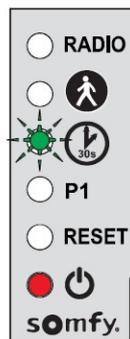
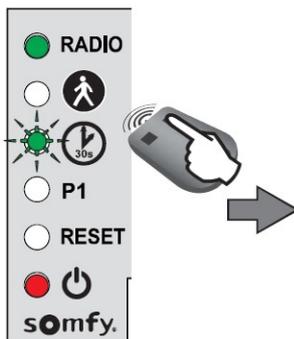
Deaktivierung des Betriebsmodus „automatisches Schließen“



1. Drücken Sie die Taste  auf der elektronischen Steuerungseinheit und halten Sie diese 2 s lang gedrückt. Die Leuchte  leuchtet.

2. Legen Sie die Fernbedienung auf die Scheibe des elektronischen Steuerungssystems.

3. Halten Sie die Taste 1 der Fernbedienung gedrückt, bis die Leuchte  zu blinken beginnt.



4. Drücken Sie die Taste 2 auf der Fernbedienung. Leuchte  blinkt.

5. Drücken Sie die Taste 1 auf der Fernbedienung zweimal.

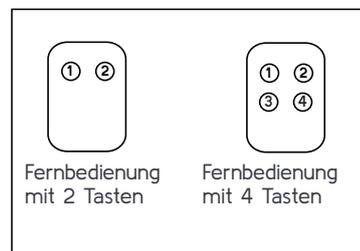
6. Die Leuchte  geht aus. Die Funktion des automatischen Schließens ist deaktiviert.

Programmierung der Fernbedienungen

Vorstellung der Fernbedienungen

Die RTS-Fernbedienungen von Somfy können gemäß den gewählten Einstellungen Folgendes steuern:

- Vollöffnung des Tors
- Teilöffnung für Fußgänger
- ein anderes RTS-Zubehör von Somfy (z. B.: Antrieb des Garagentors, Rollladen, etc.)



Bis zu 16 Steuerpunkte (Fernbedienungen, andere Funksteuerpunkte) können im Speicher gespeichert werden. Wird im Speicher der 17. Steuerpunkt gespeichert, wird der erste gespeicherte Punkt automatisch gelöscht.



Möchten Sie die Teilöffnung für Fußgänger programmieren, muss sie für die Taste programmiert werden, die in der Reihenfolge nach der derjenigen liegt, die die Vollöffnung steuert (z. B. Taste 2 für die Vollöffnung des Tors, Taste 3 für die Teilöffnung für Fußgänger). Es ist unmöglich, die Taste 1 auf den Fernbedienungen für die Teilöffnung für Fußgänger, zu programmieren.

Verfahren zur Programmierung der Fernbedienung mit 2 Tasten

	Taste ①	Taste ②
Verfahren 1	Vollöffnung	Teilöffnung für Fußgänger oder ein anderer automatischer RTS Mechanismus von Somfy
Verfahren 2	Anderes RTS-Zubehör von Somfy	Vollöffnung

Verfahren zur Programmierung der Fernbedienung mit 4 Tasten

	Taste ①	Taste ②	Taste ③	Taste ④
Verfahren 1	Vollöffnung	Teilöffnung für Fußgänger oder ein anderer automatischer RTS Mechanismus von Somfy	Ein anderer automatischer RTS-Mechanismus von Somfy	Ein anderer automatischer RTS-Mechanismus von Somfy
Verfahren 2	Ein anderer automatischer RTS-Mechanismus von Somfy	Vollöffnung	Teilöffnung für Fußgänger oder ein anderer automatischer RTS Mechanismus von Somfy	Ein anderer automatischer RTS-Mechanismus von Somfy
Verfahren 3	Ein anderer automatischer RTS-Mechanismus von Somfy	Ein anderer automatischer RTS-Mechanismus von Somfy	Vollöffnung	Teilöffnung für Fußgänger oder ein anderer automatischer RTS Mechanismus von Somfy
Verfahren 4	Ein anderer automatischer RTS-Mechanismus von Somfy	Ein anderer automatischer RTS-Mechanismus von Somfy	Ein anderer automatischer RTS-Mechanismus von Somfy	Vollöffnung

Bedienung der Fernbedienung mit 3 Tasten



Öffnen

Drücken Sie die Taste „oben“ auf der Fernbedienung, damit das Tor öffnet.

Stopp

Drücken Sie die Taste in der Mitte auf der Fernbedienung, um das Tor in Bewegung zu stoppen.

Schließen

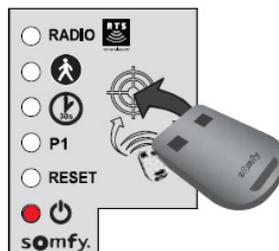
Drücken Sie die Taste „unten“ auf der Fernbedienung, damit das Tor schließt.



Die Fernbedienung mit 3 Tasten kann nicht für die Änderung der Antriebseinstellungen genutzt werden

Hinzufügung einer Fernbedienung

Fernbedienung mit 2 oder 4 Tasten



1. Drücken Sie die Taste  auf der elektronischen Steuerungseinheit und halten Sie diese 2 s lang gedrückt. Die Leuchte  leuchtet auf.
2. Legen Sie die Fernbedienung auf die Scheibe des elektronischen Steuersystems.
3. Drücken Sie kurz die Taste der Fernbedienung, die programmiert werden soll. Wird die Taste auf der Fernbedienung losgelassen, leuchtet die Leuchte „RADIO“ auf und erlischt. Die Vollöffnung wurde für diese Taste programmiert.

Fernbedienung mit 3 Tasten



1. Drücken Sie die Taste  auf der elektronischen Steuerungseinheit und halten Sie diese 2 s lang gedrückt. Die Leuchte  leuchtet auf.
2. Legen Sie die Fernbedienung auf die Scheibe des elektronischen Steuersystems.
3. Drücken Sie kurz die Taste der Fernbedienung, die programmiert werden soll. Wird die Taste auf der Fernbedienung losgelassen, leuchtet die Leuchte „RADIO“ auf und erlischt. Die Fernbedienung wurde im Speicher gespeichert.

Löschen der Fernbedienungen – siehe Seite 46 – 47.

Verkabelung der Zubehör



Führen Sie diese Arbeiten aus Sicherheitsgründen im spannungslosen Zustand durch.



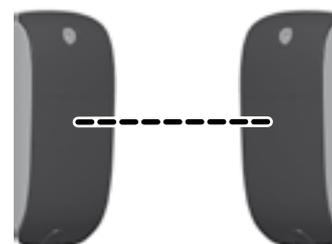
Es wird empfohlen, vor dem Anschluss von Zubehör (Fotozellen, orangefarbenes Licht usw.) das automatische Lernen der Torbewegung durchzuführen.

Fotozellen / Tor Intelligate

Fotozellen ermöglichen es dem Tor, zu stoppen oder seine Richtung zu ändern, wenn ein Hindernis erkannt wird.

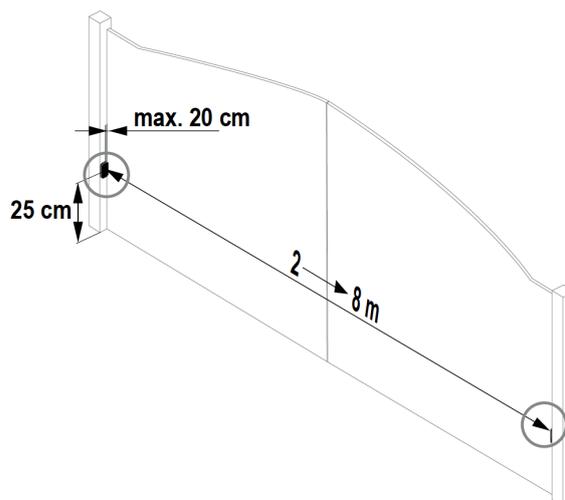
Es ist möglich, einen Satz von Fotozellen zu montieren. Jeder Satz von Fotozellen enthält:

- Sendeeinheit der Fotozelle (TX),
- Empfangseinheit der Fotozelle (RX).



Lage der Fotozellen

Um die Verdrahtung zu erleichtern, platzieren Sie die Empfangseinheit der Fotozelle an dem Pfosten, an dem sich der mit dem elektronischen System ausgestattete Antrieb befindet.



Entfernen Sie vor dem Anschluss der Fotozellen den Leiter (Anker) zwischen den Klemmen 3 und 4 des elektronischen Moduls.



Die Verdrahtung eines zweiten Satzes von Fotozellen ist bei dieser Antriebseinheit nicht möglich.

Montage

Nach dem Anschluss der Leitungen an die Fotozellen:

- schalten Sie die Spannungsversorgung des Antriebs ein,
- starten Sie den Öffnungs- und Schließmodus des Tors. Die Fotozellen

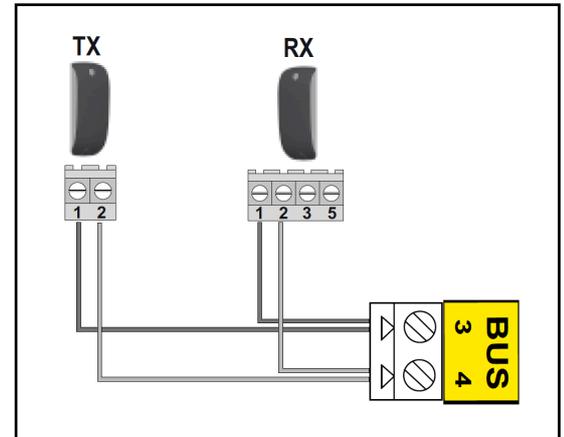
werden nach der Beendigung dieser Bewegung durch das elektronische System erkannt.

Betrieb mit Fotozellen

Wenn die Fotozellen beim Schließen des Tors verdeckt werden, stoppt das Tor und beginnt sich erneut zu öffnen.

Bei Abbau der Fotozellen

Werden die Fotozellen abgebaut, schalten Sie erneut die Spannungsversorgung des Antriebs ein, und führen Sie das Verfahren „Deaktivierung des Betriebsmodus „automatisches Schließen““, Seite 38, durch.



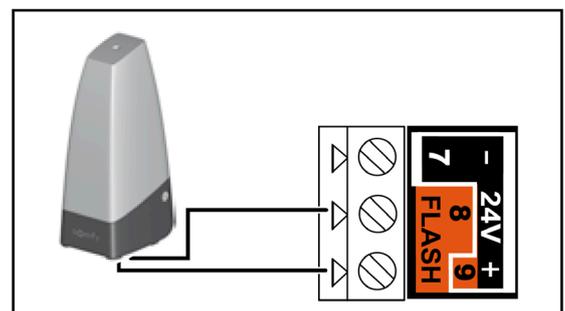
Orangefarbenes Licht (Option)



Leuchtmittel MAXIMAL 10 W - 24 V - Einsatz eines Leuchtmittels mit mehr als 10 W - 24 V kann zu einer Fehlfunktion der Antriebseinheit führen.

Funktionieren des orangefarbenen Lichts

Das orangefarbene Licht blinkt, wenn das Tor in Bewegung ist.



Akku (Option)



Dieses Element ist nicht mit Solarversorgung kompatibel.



Um die Lebensdauer des Akkus zu verlängern, werden verdrahtete Steuersysteme abgeschaltet;
Das Tor wird nur über Fernbedienungen und Funksender gesteuert.

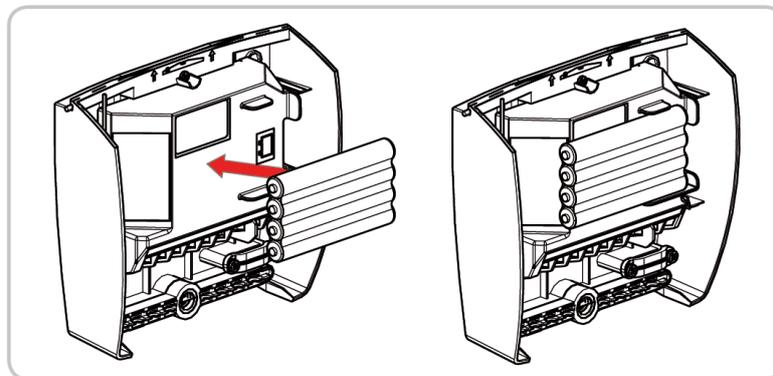
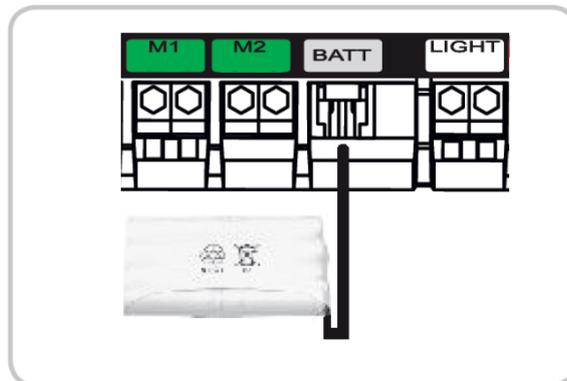
Ersatzakku

Der Ersatzakku sorgt dafür, dass das Tor im Falle einer elektrischen Störung mit niedriger Geschwindigkeit arbeitet.

Der Akku ist in das elektronische Modul des Antriebs eingebaut und direkt mit diesem verbunden.

- Betriebszeit: 10 Zyklen des kontinuierlichen Betriebs oder 24 Stunden, wenn das Tor in gutem technischem Zustand ist.
- Optimale Ladezeit des Akkus vor dem Gebrauch: 48 Stunden.
- Lebensdauer des Akkus: 3 Jahre.

Für eine optimale Lebensdauer des Akkus sollten Sie die Stromversorgung der Tür 3-mal pro Jahr unterbrechen, damit das Tor mehrere Betriebszyklen lang mit Akkustrom betrieben werden kann.



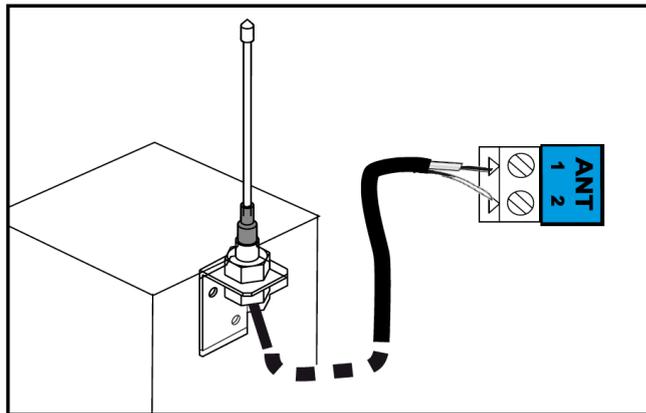
Legen Sie den Leiter des Akkus nicht über eine elektrische Stromquelle.

Unabhängige Antenne (Option)



Bei einer größeren Reichweite kann die unabhängige Antenne die kabelgebundene Antenne ersetzen. Legen Sie sie auf den Pfosten und prüfen Sie, ob sie nicht verdeckt ist.

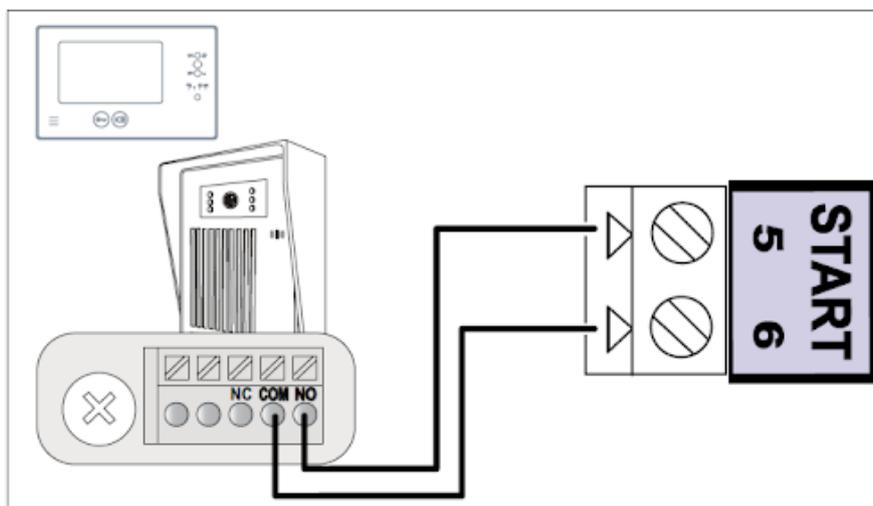
Die Antenne wird an die Klemmen 1 und 2 (blauer Aufkleber „ANT“) des Steuermoduls angeschlossen: Aderleitung an Klemme 1, Masseband an Klemme 2.



Video-Türsprechanlage (Option)



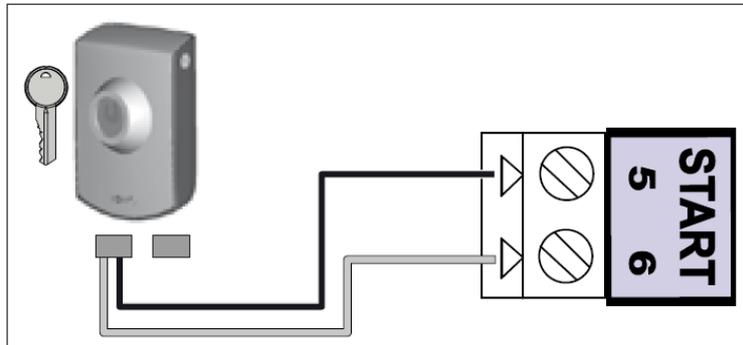
Dieses Element ist nicht mit Solarversorgung kompatibel. Schließen Sie nur einen potentialfreien Kontakt ohne Spannungsversorgung an.



Schlüsselschalter (Option)



Dieses Element ist nicht mit Solarversorgung kompatibel.



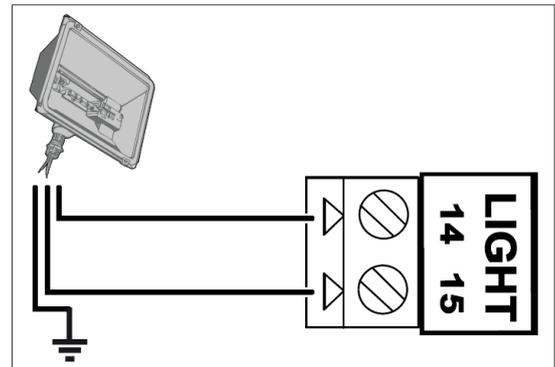
Zonenbeleuchtung (Option)



Dieses Element ist nicht mit Solarversorgung kompatibel. Verwenden Sie für die Zonenbeleuchtung nur Halogen-Leuchtmittel oder Glühbirne mit einer maximalen Wattzahl von 500 Watt.

Funktionieren der Zonenbeleuchtung

Die Zonenbeleuchtung schaltet sich bei jedem Start des Antriebs ein. Die Beleuchtung geht automatisch 1 Minute und 30 Sekunden nach der Bewegungsende.



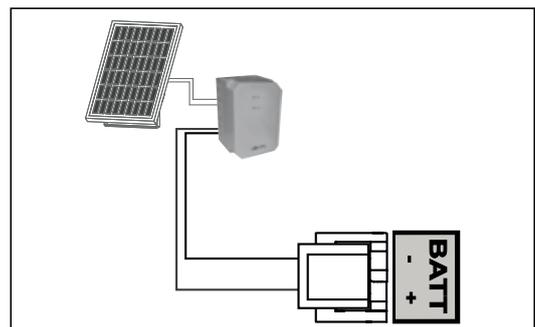
Solarstromversorgung (Option)



Schließen Sie den Antrieb niemals an eine Spannungsversorgung 230V an, wenn er an eine Solarstromquelle angeschlossen ist, da dies das elektronische Modul des Antriebs beschädigen kann.

Bei Solarversorgung des Antriebs:

- das Tor kann nur mit Fernbedienungen und Funksendern bedient werden (eine kabelgebundene Steuerung ist nicht aktiv),
- kabelgebundenes Sicherheitszubehör (Fotозellen, orangefarbenes Licht) ist weiterhin aktiv.



Unterstützung bei der Störungsbeseitigung



Zum Reinigen, Warten und Austauschen von Teilen muss die Antriebseinheit von der Stromversorgung getrennt werden.

Technische Unterstützung

Wenn der Fehler weiterhin besteht oder wenn Sie ein anderes Problem oder Fragen zur Antriebseinheit haben, besuchen Sie bitte unsere Website: www.polargos.pl

Austausch der Batterien in der Fernbedienung



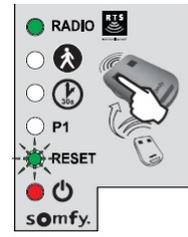
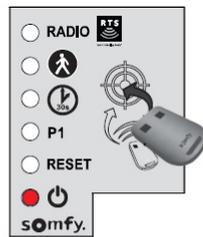
Die Lebensdauer der Batterie beträgt typischerweise 2 Jahre.



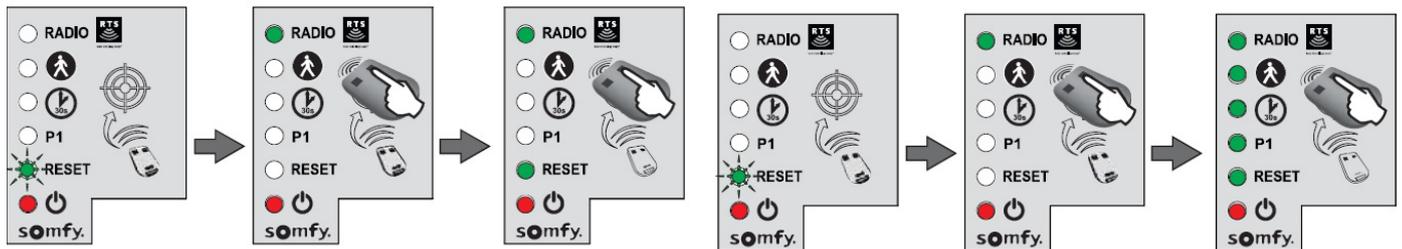
Löschen von Einstellungen

In welchem Fall sollen die Einstellungen gelöscht werden?

- Nach dem Lernen der Torbewegung, beim Ändern der Position des Begrenzers oder beim Ändern der Antriebskabel.
- Falls das Tor versehentlich wieder geöffnet wird, als Folge der normalen Nutzung des Tores.



1. Halten Sie die Taste des elektronischen Steuersystems >2s lang gedrückt. Die Leuchte leuchtet auf.
2. Legen Sie die Fernbedienung auf die Scheibe des elektronischen Steuersystems.
3. Halten Sie die Taste 1 der Fernbedienung gedrückt, bis die Leuchte zu blinken beginnt.
4. Drücken Sie die Taste 1 auf der Fernbedienung einmal. Die Leuchte „RESET“ blinkt.

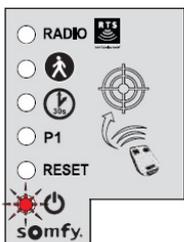


5. Löschen der Einstellungen*

Halten Sie die Taste 2 der Fernbedienung gedrückt, bis die Leuchte „RESET“ aufleuchtet.

6. Löschen der Einstellungen* von Fernbedienungen/

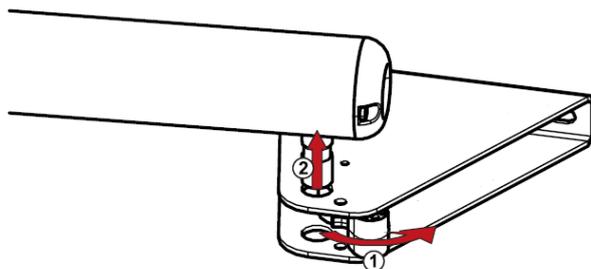
der im Speicher gespeicherten Steuerpunkte
Halten Sie die Taste 2 der Fernbedienung gedrückt, bis alle Leuchte aufleuchten.



7. Leuchte blinkt zweimal (siehe „Automatisches Lernen der Torbewegung“, Seite 33).

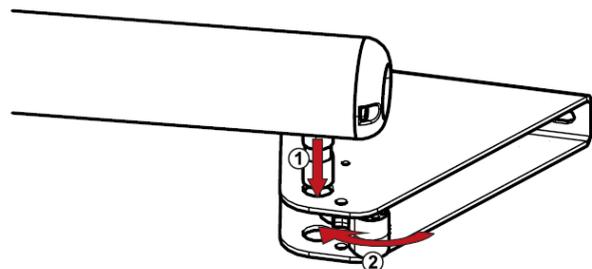
Sperrn / Entsperren der Antriebe

Werden die Antriebe entsperrt, kann das Tor im Falle einer elektrischen Störung manuell bewegt werden.



1. Entsperren der Antriebe

Nehmen Sie das Entriegelungselement ab, nehmen Sie dann den Servomotor aus dem Flügelbefestigungsbügel heraus.



2. Sperrn der Antriebe

Bauen Sie den Servomotor ein. Stecken Sie das Entriegelungselement auf dem Antriebsbolzen an, um den Bolzen zu sperren.

Diagnostik

DIAGNOSTIK		STÖRUNGSBESEITIGUNG
Die Antriebe reagieren nicht auf die Steuerbefehle der Fernbedienung.	Begrenzte Reichweite der Fernbedienung	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen Sie die Batterien in der Fernbedienung (siehe „Austausch der Batterien in der Fernbedienung“). - Prüfen Sie die Antenne des Steuermoduls (Leitungen, Lage, siehe Seite 29). - Stellen Sie sicher, dass kein externes Element Störungen der Funkwellen verursacht (Strommast, verstärkte Mauer, etc.). In diesem Fall sollte eine unabhängige Antenne vorgesehen werden.
	Die Fernbedienung ist nicht im Speicher gespeichert.	Speichert Sie die Fernbedienung im Speicher (siehe Seite 39).
	Antriebe sind falsch angeschlossen	Prüfen Sie die Leitungen der Antriebe (siehe Seite 13, 30-31).
Leuchte  des Steuermoduls ist aus	Das elektronische Steuersystem befindet sich im Standby-Modus.	Drücken Sie die Taste  für 2 Sekunden, um das elektronische Steuersystem zu aktivieren.
	Das elektronische Steuersystem wird nicht mit dem Strom versorgt	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen Sie die Stromversorgung. - Prüfen Sie das Netzkabel.
Leuchte  des Steuermoduls blinkt:		
1-maliges Blinken	Betrieb mit der Stromversorgung über Akku	Prüfen Sie die Stromversorgung.
2-maliges Blinken	Der Antrieb wartet auf automatisches Lernen.	Aktivieren Sie das automatische Lernen der Torbewegung (siehe Seite 33).
3-maliges Blinken	Beschädigte Fotozellen	<ul style="list-style-type: none"> - Stellen Sie sicher, dass sich kein Hindernis zwischen den Fotozellen befindet. - Prüfen Sie die Lage der Fotozellen. - Prüfen Sie die Leitungen der Fotozellen (siehe Seite 13, 41-42). - Wurden die Fotozellen absichtlich getrennt, führen Sie das Verfahren „Deaktivierung des Betriebsmodus „automatisches Schließen““, Seite 38, durch.
4-maliges Blinken	Dauerhaft aktivierte Steuerung „START“ des elektronischen Moduls (Klemme 5-6)	Prüfen Sie die Zubehöre, die an „START“ des elektronischen Moduls angeschlossen sind.
5-maliges Blinken	Aktiver thermischer Schutz des elektronischen Systems	Lassen Sie das elektronische System abkühlen, bis die Leuchte  wieder dauerhaft leuchtet.
6-maliges Blinken	Kurzschluss in „BUS“ des elektronischen Moduls (Klemme 3-4)	Prüfen Sie die Zubehöre, die an „BUS“ des elektronischen Moduls angeschlossen sind.
	Kurzschluss in „24 V“ des elektronischen Moduls (Klemme 7-9)	Prüfen Sie die Zubehöre, die an „24 V“ des elektronischen Moduls angeschlossen sind.
	Kurzschluss im Bereich des „orangefarbenen Lichts“ des elektronischen Moduls (Klemme 8-9)	Prüfen Sie die Leitungen des orangefarbenen Lichts (siehe Seite 42).
	Kurzschluss im Bereich des Antriebs	Prüfen Sie die Leitungen der Antriebe (siehe Seite 13, 30-31).
7-maliges Blinken	Elektronische Störung	Kontaktieren Sie den technischen Support von Somfy.
Tor öffnet nach dem Schließen wieder.		Lösen Sie die Flügelhalterungen und verschieben Sie diese leicht zur Mitte des Tores.



Polargos Sp z o.o.
ul. Deptak 17
04-956 Warszawa
tel: (+48) 22 872 00 91-93
e-mail: sekretariat@polargos.pl